

Blick nach

Hohenzell

ab Seite 10

18.06.2025 / KW 25 / www.tips.at

**WERT
SCHÄTZUNG**

bei Ihrem Immobilien-Experten

**Wert
schätzung**



Buchen Sie eine **kostenlose
Marktwertschätzung** bei
unseren Immobilien-Experten

**RE/MAX
Innova** Immobilien GmbH / remax-innova.at



Sommer-Platzkonzerte Jeden Freitag im Juli und August finden ab 19 Uhr am Marktplatz in Obernberg die beliebten Platzkonzerte mit Musikkapellen aus dem Innviertel und Bayern statt.

Seite 34 / Foto: Marktgemeinde

Mittelalterfest am Burggelände

Seite 8

**NEU- &
GEBRAUCHTRÄDER**



bis zu
-50%

4770 ANDORF, LICHTEGG 3 | WWW.E-ACTION.AT

TOYOTA YARIS CROSS HYBRID

DEIN ANTRIEB. DEINE WAHL.



JETZT
ELEKTRIFIZIERT
FAHREN

BIS ZU 10 JAHRE
TOYOTA RELAX
GARANTIE!¹

Standardmäßig außergewöhnlich:
Der dynamische Yaris Cross ist für
alles gerüstet – nicht nur für die
Stadt. Mit eindrucksvollen
Ausstattungen in allen Varianten.

AB
€ 22.990,-*

Automobile Gadermayr GmbH
Salzburger Straße 22
4910 Ried im Innkreis

Industriezeile 23
5280 Braunau am Inn

RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at
BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at

HÖRGERÄTE



MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

JEDERMANN-ADAPTION

Filmdreh auf Schloss Katzenberg – unter der Regie einer Braunauerin

BRAUNAU / KIRCHDORF.

Schloss Katzenberg in Kirchdorf am Inn wurde zur eindrucksvollen Kulisse für den Kurzfilm „Buhle“ – ein ambitioniertes Projekt der Braunauer Regisseurin und Drehbuchautorin Marlena Marie Grübl. Der Film beleuchtet die Figur der „Buhlschaft“ aus Hugo von Hofmannsthals Jedermann erstmals aus weiblicher Perspektive und stellt sie ins erzählerische Zentrum.

von SABRINA ANTLINGER

Grübl, geboren 1999 in Braunau, steht seit ihrem elften Lebensjahr auf der Bühne und seit ihrem fünfzehnten regelmäßig vor der Kamera. Nach einem abgeschlossenen Masterstudium in Psychologie vertieft sie seit 2024 ihr filmisches Können im Masterstudium für Film & Regie an der Fachhochschule Salzburg. Ihre Schauspielausbildung absolvierte sie unter anderem am Theaterjugendclub des Schauspielhauses Salzburg und der Landesmusikschule Braunau. Bekannt wurde sie durch Rollen in Produktionen wie SOKO Donau, Schnell ermittelt und dem Kinofilm Hundswut.

Wie es zur Idee kam

Schon früh entstand Grübls Faszination für Hofmannsthals Werk – und insbesondere für die oft unterschätzte Rolle der Buhlschaft. „Schon mit 13 Jahren besuchte ich mit meiner Mutter die Salzburger Festspiele und sah zum ersten Mal den Jedermann. Es war mein erstes großes Theatererlebnis, und ich erinnere mich noch lebhaft daran, wie Brigitte Hobmeier mit feuerroten Haaren über den Domplatz radelte. Das hat mich als junges, theaterbe-



Szenerie für den Kurzfilm war auch Schloss Katzenberg. Fotos: Richard Schabetsberger/Crew



Regisseurin Marlena Marie Grübl

geistertes Mädchen tief beeindruckt“, erzählt die 26-Jährige. In späteren Jahren begann sie, die Rolle zunehmend zu hinterfragen: „Wer ist diese Buhlschaft wirklich? Wo kommt sie her, was treibt sie an?“ Diese Fragen wurden zur Grundlage für ihren Kurzfilm, der sich nicht mit einer romantisierten Nebenrolle zufriedengibt, sondern eine vielschichtige, kraftvolle Frauenfigur in den Mittelpunkt rückt.

Geschichte des Kurzfilms

In „Buhle“ erzählt Grübl die Geschichte der 25-jährigen Louise Glaser, die im Salzburg der 1900-er-Jahre dem charismatischen Laurenz Habsberg begegnet. Was als funkelnde Anziehung beginnt, entwickelt sich zu einer intensiven, alles verändernden Beziehung. Getrieben von Leidenschaft und dem Wunsch nach Freiheit stürzt sich Louise in eine Welt voller Verlockung, Hinga-

be und wachsender Abhängigkeit – bis sie gezwungen ist, sich selbst neu zu definieren. Das Motto ist klar: „Nach über 100 Jahren Jedermann ist es Zeit, ihre Geschichte zu erzählen.“

Der Film wurde mit einem hochkarätigen Cast gedreht. Grübl konnte renommierte Schauspieler aus Österreich und Deutschland für das Projekt gewinnen – darunter Felix Klare, Larissa Kiers, Sebastian Kempf und Harald Posch. Hinter der Kamera steht Denise Helmschrott, die dem Film mit viel Raffinesse und Feingefühl eine atmosphärische Tiefe verleiht.

Die Entwicklung des Films begann bereits vor drei Jahren. „Die konkrete Vorbereitung für die Kurzfilmversion startete im Januar dieses Jahres“, berichtet Grübl. Nach intensiver Stoffentwicklung, Dreharbeiten im Mai in Salzburg und auf Schloss Katzenberg ist sie stolz auf das Er-

reichte: „Trotz der kurzen Vorbereitungszeit von nur zweieinhalb Monaten bin ich überglocklich mit dem, was wir geschafft haben.“ „Buhle“ befindet sich derzeit in der Postproduktion. Die Festivalverwertung ist für Herbst 2025 geplant. „Ich hoffe, bis Ende des Jahres eine Produktionsfirma an meiner Seite zu haben, um den Stoff weiterzuentwickeln – vielleicht als Langspielfilm oder sogar als Miniserie. Ziel ist es, bis Sommer 2027 den Film zu drehen“, so die gebürtige Braunauerin. Was sie persönlich am meisten inspiriert hat? „Der Wunsch, wieder ein Stück weg von der Schnelllebigkeit und der Künstlichkeit vieler aktueller Produktionen zu gehen. Ich möchte in meinen Filmen Reibung schaffen, Bilder zeigen, die auch mal langsam sein dürfen.“

Unterstützung aus Braunau

Unterstützt wurde die Umsetzung durch zahlreiche Engagierete, vor allem aus Braunau. Neben dem Salzburger Landestheater und den Salzburger Festspielen trugen auch viele regionale Sponsoren entscheidend zum Gelingen bei. Zu sehen werden auch die zahlreichen Komparse aus Braunau sein, die mit ihrem Einsatz dem Film Leben und Authentizität verleihen. ■



Im Mittelpunkt der Verfilmung steht Larissa Kiers als Louise Glaser, die Buhlschaft.

BUCHPRÄSENTATION

Ein Plädoyer gegen die Feigheit

RIED. Auf Einladung der Buchhandlung Dim war die renommierte forensische Psychiaterin und Autorin Heidi Kastner in der Raiffeisenbank Region Ried zu Gast, um ihr neues Buch „Feigheit“ vorzustellen. Im Gespräch mit Doris Dim gab Kastner Einblicke in ihre Arbeit.

Feigheit – ein unangenehmes Wort, das man im Alltag gerne vermeidet. Dabei, so Kastner, sei Feigheit allgegenwärtig: „Feigheit ist in allen Lebensbereichen präsent.“ Besonders kritisch sieht sie, dass diese Schwäche in unserer Gesellschaft kaum noch als solche benannt oder verurteilt wird. „Man kann ganz gut damit davonkommen“, meint Kastner. Das zeige sich etwa bei Gewalttaten in der Öffentlichkeit, bei



Doris Dim im Gespräch mit Heidi Kastner

Foto: Tips/Pixner

denen Umstehende lieber filmen als helfen. Verantwortung werde abgeschoben – niemand fühlt sich zuständig. Kastner spricht in ihrem Buch nicht von der Angst an sich, sondern von einer Haltung: dem bewussten Wegsehen, dem Schweigen aus Bequemlichkeit oder aus Angst vor Konflikten. „Feigheit ist keine Charaktereigenschaft, sondern eine Entscheidung“, sagt sie. Und das

heißt: Man kann sie auch überwinden. Jeder habe die Fähigkeit, für seine Überzeugungen einzustehen und Haltung zu zeigen. Besonders kritisch sieht sie das Verhalten in sozialen Medien. Hier entstehe eine Form der digitalen Feigheit: „Meinungsbildung gepaart mit Gruppendynamik – eine ideale Spielwiese für Feiglinge. Man bleibt anonym, zeigt nicht Gesicht und muss sich

nicht mit den Folgen des eigenen Handelns auseinandersetzen.“ Auch über ihre Tätigkeit als Gutachterin im Strafrecht sprach Kastner offen. Dabei schätzt sie die klaren Strukturen: „Alles läuft nach rechtlich definierten Prozessen. Anders als im Zivilrecht, wo man sich oft aus nichtigen Gründen erbittert streitet – etwa um eine Gartenhütte.“ In der Strafrechtspsychiatrie hingegen gehe es um Menschen und ihre Zukunft. Bemerkenswert sei, dass etwa 90 Prozent der Straftäter psychisch gesund seien: „Man kann völlig gesund sein – und moralisch völlig verkommen. Man schaue auf den Präsidenten der Vereinigten Staaten“, so Kastner. Namen nennt sie nicht, aber ihre Botschaft ist klar – Macht schützt nicht vor moralischer Feigheit. ■



Foto: Weihbold

Mann springt nackt in Brunnen

BAD ISCHL. Ein 53-Jähriger aus dem Bezirk Gmunden hat am Sonntag gegen 14.20 Uhr vor einem Lokal in Bad Ischl für Aufregung gesorgt. Der Mann begann plötzlich, Gäste zu beschimpfen, zog sich anschließend aus und stieg in einen dortigen Brunnen. Mehrere Gäste verließen daraufhin das Lokal und verständigten die Polizei. Beim Eintreffen der Beamten war der Mann bereits verschwunden. Anhand eines Lichtbildes konnte er aufzufindig gemacht werden. Er wird angezeigt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Wohin dein Bildungsweg
auch führt.
Wir begleiten dich.

**AUSBILDUNG IN DER PFLEGE**

25 Stunden pro Woche, mit der Möglichkeit eines Pflegestipendiums über das AMS von ca. € 1.500,--/Monat

**Fachsozialbetreuung
Schwerpunkt Altenarbeit**

Infetermine Knr. 5567
Mo. 30.06.2025 um 16:30 Uhr
Mi. 27.08.2025 um 16:00 Uhr

Ausbildung: 06.10.2025 - 03.02.2028 Knr. 5825

Kursort ►► BFI Schule für Gesundheitsberufe
Wohlmayrgasse 5, 4910 Ried im Innkreis

Einfach die Kursnummer (Knr.)
in unsere **ONLINESUCHE**
eingeben und den perfekten
Kurs finden!

ROTKREUZ-WUNSCHMOBIL

Sorgloser Tag im Grünen

RIED/OBERNBURG. Das Team des Rotkreuz-Wunschkombis in Ried erfüllte zwei Frauen einen Herzenswunsch. Die beiden Damen leben aktuell im Pflegeheim in Obernberg und wollten noch einmal einen Ausflug in die Natur machen.

Was würde sich hier besser anbieten als einen Tag auf der OÖ. Landesgartenschau in Schärding. Bei Sonnenschein und duftenden Blumen konnten die beiden Damen abschalten und die Seele baumeln lassen. Auch das Team des Rotkreuz-Wunschkombis genoss den Tag im Grünen sehr.

**Herzenswünsche wahr
werden lassen**

Mit dem Rotkreuz-Wunschkombi erfüllt das Rote Kreuz Men-



Das Wunschkombi-Team macht eine kurze Rast mit den beiden Frauen. Foto: RK Ried

schen einen besonderen Wunsch in ihrer letzten Lebensphase. Das ausschließlich aus freiwilligen Mitarbeitern bestehende Team des Rotkreuz-Wunschkombis steht helfend zur Seite, vermit-

telt Geborgenheit und begleitet Menschen auf ihrem letzten Weg. Jetzt Herzenswunsch bekanntgeben unter 07752 81844-231, andrea.hartinger@o.rotes-kreuz.at. ■



Die Vertreter des Siedlervereins Wildenau Asbach Umgebung und Ortsstellenleiterin Maria Stockhammer

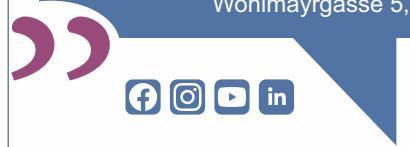
Foto: RK Ried

SCHECKÜBERGABE

Siedlerverein spendet für das Rote Kreuz

METTMACH. In der Stockschützenhalle fand der Frühschoppen der Rotkreuz-Ortsstelle Mettmach statt. Kurz vor der Verlosung der Tombolapreise überreichten der Gründungsobmann des Siedlervereins Wildenau Asbach Umge-

bung Peter Schwendner und der ehemalige Obmann Georg Kremser einen Spendenscheck an Ortsstellenleiterin Maria Stockhamer. Der Betrag von 3.630 Euro stammt aus der Vereinsauflösung Ende 2024. ■



OÖ Seniorenbund: Pühringer bestätigt

OÖ. Beim 22. ordentlichen Landesseniorentag des OÖ Seniorenbundes wurde LH a.D. Josef Pühringer mit 99,8 Prozent als Landesobmann bestätigt. Unter dem Motto „Älter werden ist nichts für Feiglinge“ betonte Pühringer die zentrale Rolle älterer Menschen in der Gesellschaft und forderte klare Maßnahmen im Bereich der Pflege und gegen Altersdiskriminierung.

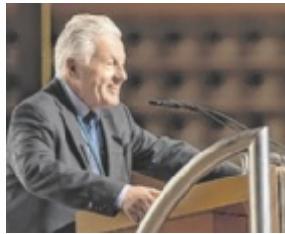


Foto: OÖ Seniorenbund

Alle Inhalte
zum Thema



Schüler- und Lehrlings-Tickets erhältlich

OÖ. Die ÖÖVV Schüler- und Lehrlings-Ticket sowie das Jugendticket-Netz für das kommende Schuljahr können bereits bestellt werden. Der Selbstbehalt für die Schüler- und Lehrlings-Tickets bleibt mit 19,60 Euro unverändert. Der Preis für das Jugendticket-Netz, das in ganz OÖ gültig ist, erhöht sich geringfügig auf 95 Euro. Die ÖÖVV-Tickets für Schüler und Lehrlinge werden automatisch als offizielle 4youCard anerkannt.

Alle Inhalte
zum Thema



Blutspenden gerade im Sommer wichtig

OÖ. „Vor dem Sommer ist erfahrungsgemäß ein starker Rückgang an Spendern zu beobachten“, berichtet das OÖ. Rote Kreuz. Der Blutbedarf kennt aber keine Sommerpause. Seit Juni kann man ganz einfach online einen persönlichen Spendentermin reservieren. Noch einfacher geht es mit der App „Mein Blut“. Mehr Infos: mitmachen.gibdeinbestes.at/rettedensommer

Alle Inhalte
zum Thema



Die Kinder sind ganz stolz auf ihr Zertifikat.

Foto: privat

SCHULANFÄNGER

„Fit für die Schule“

TUMELSHAM. Mit viel Motivation, Eifer und Freude nahmen auch heuer wieder die Schulanfänger aus Tumelsham am Workshop „Fit für die Schule“ teil. Alle 13 Kinder bauten ihre Gehirnvernetzung, ihr Körpergewicht, die Auge-Hand-Koordination und ihre Konzentrationsfähigkeit aus, indem sie gemeinsam mit der Evolutions-

pädagogin Simone Garsleitner in vier gemeinsamen Vormittagen gezielte Bewegungsübungen machten. Ganz nebenbei wuchs ihr Selbstvertrauen und auch der Teamgeist kam nicht zu kurz. Ein großer Dank gilt der Gesunden Gemeinde und der Mütterrunde Tumelsham, die jedes Kind mit jeweils 10 Euro unterstützten. ■



-25 % AUF ALLE SÜSSWAREN & KNABBERARTIKEL*

DIE GANZE WOCHE BILLIG!

maxi.pack

Kelly's Chips Party
Classic oder Paprika oder Snips Party
250 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 7.96) **je 1,99**

JETZT -25%

SIE SPAREN 2.- PRO PACKUNG

RÖSSLPARK Altheim Festival

DO 26. JUNI
SCHLOGTAUSCH Mundart & Brass

DO 3. JULI
BIGBAND MATTIGHOFEN

bei Schlechtwetter
im Gwölb

Sepp Kili
Norbert Asen
Reini Aigner
& Friends

19 UHR

Tips S'INN VIERTEL
Tourismus

BRAUEREI RASCHHOFER, 4950 ALTHEIM
Freiwillige Spenden



2+2 GRATIS!

statt 2.99

je 1,49

SIE SPAREN 1.50 PRO PACKUNG



gültig in Oberösterreich

maxi.pack

statt 20.80

13,80

33 % BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf laagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind -sofern nicht anders vermerkt- bisherige Maximitarke/Kaufpreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

KRANKENHAUS RIED

Kompetente Hilfe bei Stimm-, Sprach- und Schluckproblemen

RIED. Sprechen und Schlucken sind scheinbar selbstverständliche Vorgänge. Kommt es dabei aber zu Problemen, sind die Folgen sehr oft schwerwiegend. Mit der Phoniatrie deckt das Krankenhaus Ried auch dieses Spezialgebiet ab, nun mit zusätzlicher Qualifikation und Ausstattung.

Stimme und Sprache sind die wichtigsten Ausdrucksmittel in der zwischenmenschlichen Kommunikation. Entsprechend negativ wirken sich Störungen aus, bis hin zu beruflichen Nachteilen, psychischer Belastung und sozialer Isolation. Die Beschwerden können viele Ursachen haben, etwa falsche Sprechtechnik, Überforderung der Stimme, aber auch Entzündungen, Lähmungen oder Tumore. „Daher ist es wichtig, durch genaue Abklärung die individuell beste Therapie zu finden“, sagt Oberarzt Radu-Iosif Erdely. Er hat soeben eine dreieinhalbjährige Ausbildung im Zusatzfach Phoniatrie abgeschlossen. „Wir



V.l.: Oberarzt Radu-Iosif Erdely und Primär Dominik Wild Fotos: KH BHS Ried_Hirnschrodt

sind dankbar, dass uns eine Kooperation mit der Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen Innsbruck unter der Leitung von Simone Graf diese spezialisierte Weiterbildung ermöglicht“, betont HNO-Primär Dominik Wild.

Mehr Lebensqualität

So wie schon bisher Christian Mayrhofer kümmert sich Erdely

nun speziell um Patienten mit Stimm- und Sprachproblemen sowie um Kinder, deren Sprachentwicklung – oft im Zusammenhang mit Hörstörungen – beeinträchtigt ist. Dabei arbeitet der Facharzt eng mit anderen medizinischen Abteilungen wie Neurologie und Kinderheilkunde sowie mit den Logopäden im Haus zusammen. Nicht zuletzt ist die Phoniatische Ambulanz auch Anlaufstelle für Menschen mit Schluckbeschwerden, hinter denen ebenfalls sehr unterschiedliche Ursachen stecken können. Solche Störungen des Schluckvorgangs, der üblicherweise viele hundert Mal pro Tag unbewusst erfolgt, schränken die Nahrungsaufnahme und damit die Lebensqualität massiv ein. „Mit phoniatischen Maßnahmen lässt sich auch hier vieles auffangen und verbessern“, so Oberarzt Erdely.

Von einfachen Übungen bis zur Mikrochirurgie

Die diagnostische Ausstattung umfasst nun neben anderen modernen Verfahren einen neuen Endoskopie-Turm mit einer

Stroboskop-Funktion. Sie ermöglicht es unter anderem, die enorm schnellen Schwingungen der Stimmbänder und Stimmlippen im Kehlkopf wie in Zeitlupe zu verfolgen und krankhafte Schwingungsmuster zu erkennen. Das Therapiespektrum reicht von logopädischen Übungen und Techniken zur Verbesserung der Sprechfähigkeit bis zu mikrochirurgischen Operationen an den Stimmlippen. Bestimmte Eingriffe wie die Augmentation (Unterfütterung) von gelähmten Stimmlippen können heute minimalinvasiv und daher auch tagsklinisch in lokaler Betäubung vorgenommen werden.

Bedarf an Phoniatrie wächst

Stimm-, Sprech- und Schluckbeschwerden sind keineswegs selten und betreffen bis zu 20 Prozent der Bevölkerung. Wie bei vielen anderen Krankheitsbildern kommt es auch hier oft auf das möglichst frühe Erkennen an, damit sie nicht hartnäckig und chronisch werden. So sollte etwa Heiserkeit, die mehrere Wochen anhält, jedenfalls vom Hausarzt abgeklärt werden, wo dann gegebenenfalls eine Zuweisung zur Phoniatrie erfolgt. Insgesamt steigt der Bedarf an phoniatischen Behandlungen. Das gilt sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch im höheren Alter, da mit steigender Lebenserwartung immer mehr Menschen von neurologischen Krankheiten wie Morbus Parkinson oder Schlaganfällen betroffen sind. „Deshalb ist es uns wichtig, auch dieses Gebiet für die Menschen in unserer Versorgungsregion wohnortnahe in hoher Qualität abzudecken“, unterstreicht Johannes Huber, Ärztlicher Direktor im Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried. ■



Phoniatische Untersuchungssituation

SCHLOSS NEUHAUS

1.500 Euro gespendet

RIED/MEHRNBACH. Inspiriert von der italienischen Pasqua-Tradition hat das diesjährige Charity-Gewinnspiel von der Ernesto Osteria neben süßer Freude auch für finanzielle Hilfe gesorgt.

Gemeinsam mit zahlreichen treuen Kunden, Geschäftspartnern und dem engagierten Ernesto-Team konnte eine Spenden- summe in der Höhe von 1.500 Euro für Kinder in Not gesammelt werden. Die Pasqua-Tradition ist eine italienische Tradition zu Ostern, ähnlich dem Eierpecken in Österreich, bei der die Kinder mit Schoko-Ostereiern beschenkt werden. Üblicherweise ist in den Eiern eine kleine Überraschung versteckt. Die Ernesto Osteria hat diese Tradition aufgenommen und dazu ein Oster-Charity-Gewinnspiel kreiert.



Übergabe des Schecks Foto: Weberzeile

Beim Charity-Gewinnspiel gab es neben zahlreichen kleineren Preisen auch ein sieben Kilo Schoko-Osterei als Hauptpreis zu gewinnen. Dieses gigantische Ei sicherte sich die Firma FKS aus Mehrnbach, die das Ei an das Schloss Neuhaus weiter schenkte. Die Spendensumme von 1.500 Euro wurde an die Kinder- und Jugendeinrichtung Schloss Neuhaus übergeben. ■

ORF | RADIO öö

Eurothermen
Radio Oberösterreich
Sommer Open Air
26. Juli
ab 18.30 Uhr
Aquapulco
VVK nur € 39,-

Peter Cornelius • Avec • Flying Pickets • Simon Lewis

Weil wir Oberösterreich lieben ooe.ORF.at + eurothermen.at

Wellness-Urlaub gewinnen!
Gewinnen Sie einen Wellness-Urlaub im Wert von € 1.500,- bei den Eurothermen!
Mehr erfahren:
eurothermen.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUROLZMÜNSTER



HOCHZEIT:
Verena und
Manuel
Sturm,
am 24. Mai
Foto: Privat



TODESFALL:
Harald Fuchs
verstarb am 7. Juni im
52. Lebensjahr
Foto: Andrea Breit

GEIERSBERG

GEBURTSTAG: Georg Wiesinger (86),
am 11. Juni



TODESFALL:
Josef Feichtinger
verstarb am 4. Juni im
80. Lebensjahr
Foto: Stefan Feichtinger

KIRCHDORF



GEBURTSTAG:
Josefa Baumkirchner
(90) Foto: Privat

KIRCHHEIM



TODESFALL:
Christine Moser
verstarb am 4. Juni im
76. Lebensjahr Foto: Privat

WIPPERHAM



TODESFALL:
Anna Wimplinger
verstarb am 6. Juni im
92. Lebensjahr
Foto: Hirnschrodt

MEHRNBACH



TODESFALL:
Anna Wimplinger
verstarb am 6. Juni im
92. Lebensjahr
Foto: Hirnschrodt

METTMACH



GEBURTSTAG:
Theresia Katzberger
(95) Foto: Privat

RIED



GEBURT: Defne,
Eltern: Aiten Ramadan
und Fachrentin Giousouf
Kazantzi, am 8. Juni
Foto: Babysmile

SENFTENBACH

EISERNE HOCHZEIT: Anna und Alois
Petershofer, am 4. Juni

TUMELSHAM



TODESFALL:
Karolina Ott-Berger
verstarb am 5. Juni im
94. Lebensjahr
Foto: Josef Ott-Berger

ÜBERDACHUNGEN

AUS ALUMINIUM UND GLAS **Leeb**

ERLEEB'

DEN SCHÖNSTEN

PLATZ AN DER

SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

MITTELALTERFEST

Großes Festgelage zu Obernperge

OBERNBERG. Nach einem Jahr Pause findet vom 27. bis 29. Juni endlich wieder das Burgfest „Festgelage zu Obernperge“ auf dem Burgareal Obernberg statt. Der Eintritt ist frei.

Von Freitag 17 Uhr bis Sonntag 17 Uhr verwandelt sich das gesamte Burgareal mit seinen historischen Gebäuden in einen lebendigen Schauplatz mittelalterlichen Treibens. Die Burghüter zu Obernberg laden alle herzlich ein, in eine längst vergangene Zeit einzutauchen. Die Besucher erwarten ein abwechslungsreiches Programm: Eine Vielzahl von Händlern bietet alles von historischen Gewandungen über kunstvolle Gebrauchsgegenstände bis hin zu leckeren Mitbringseln für kleine Mittelalter-

Fans an. In diesem Jahr wurde besonderes Augenmerk auf altes Handwerk gelegt. Vorführungen von Fußdrehseln, Bronzegießen und Solarfärben laden zum Staunen und Mitmachen ein.

Fußdrehselbank – Meisterwerke aus Holz

Die mit Fußantrieb betriebene Drehselbank ist ein wahres Meisterwerk der Ingenieurskunst des Mittelalters. Durch die Rotation des Werkstücks entstehen kunstvolle Holzobjekte – von einfachen Schalen und Löffeln bis hin zu dekorativen Elementen.

Solarfärben – Farben mit der Kraft der Sonne

Bei dieser alten und umweltfreundlichen Technik werden



Musik nach alter Spielmannskunst, Handwerk, Händler und Lagerleben werden den Besuchern näher gebracht.

Sonnenstrahlen genutzt, um natürliche Farben aus Pflanzen und anderen Rohstoffen zu gewinnen. In zahlreichen Kesseln und Behältern werden verschiedene pflanzliche Materialien aufgekocht, um lebendige Farbtöne zu extrahieren. Die Besucher erfahren, welche Pflanzen sich für welche Farben eignen.

Blick in die Vergangenheit

Die Lagergruppen auf dem Festgelände bieten faszinierende Einblicke in alte Handwerke, historische Kleidung und die Kunst der Waffenschmiedekunst. Interessierte können viel über das Leben und die Bräuche aus verschiedenen Epochen erfahren. Natürlich darf bei einem

Mittelalterfest die Musik nicht fehlen. Die Spielleute von Rhannon werden mit ihrer einzigartigen Spielmannskunst auf historischen Instrumenten für Unterhaltung und die passende Atmosphäre sorgen. Als besondere Überraschung werden auch in diesem Jahr die bekannten Gallier ihr Lager aufschlagen und mit Schabernack für Heiterkeit sorgen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Es gibt eine breite Auswahl an Speisen – von süß bis herhaft und auch vegetarische Optionen – sowie erfrischenden Met. Der Erlös aus dem Spendenglas kommt, wie auch die von vergangenen Festen, wieder anlässigen Vereinen zu Gute. ■



Die Gallier sorgen mit Schabernack für Unterhaltung. Fotos: S'INNVIERTEL Tourismus_Grilz

AUSZEICHNUNG

Englputzeder holt Exportpreis

ANDRICHSFURT. Der Exportpreis der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) 2025 ist zurück im Innviertel: Die Englputzeder GmbH aus Andrichsfurt wurde in der Kategorie Handel als Gewinner ausgezeichnet – und reiht sich damit in die Liste namhafter Preisträger wie FACC und EV Group ein. Mit rund 5.000 Einreichungen zählt der Exportpreis zu den bedeutendsten Wirtschaft-Auszeichnungen Österreichs. Überreicht wurde die



V. l.: Iris Thalbauer (Geschäftsführer bei WKO), Richard Zweimüller (Geschäftsführer), Dominik Englputzeder (Geschäftsführer), Rainer Trefelik (Bundesspartenobmann) Foto: Marek Knopp

Auszeichnung von WKO-Präsident Harald Mahrer und Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer. Dominik Englputzeder und Richard Zweimüller, Geschäftsführer der Englputzeder GmbH, nahmen den Preis stellvertretend für ihr Team entgegen. „Wir freuen uns riesig über diesen Preis, der unsere Arbeit in den letzten Jahren bestätigt“, so Dominik Englputzeder. „Unser digitaler und moderner Zugang trägt Früchte – und wir sind stolz,

das Innviertel auf der Exportlandkarte sichtbar zu machen.“ Die Englputzeder GmbH wurde 2006 gegründet und ist auf den Verkauf von Terrassen- und Zaunlösungen spezialisiert. Das Unternehmen ist in den letzten Jahren stark gewachsen – von drei Millionen Euro Umsatz im Jahr 2020 auf 30 Millionen Euro im Jahr 2024. Aktuell beschäftigt die Firma 40 Mitarbeiter und exportiert erfolgreich in mehrere europäische Länder. ■

XXXLos zum

XXXLutz

Nur diesen
Mi., 18.06. bis
Mo., 23.06.
2025

20%¹⁾

MwSt. geschenkt

AUF FAST IHREN GESAMTEN EINKAUF

= entspricht einem Nachlass von 16,67%.
Zum Sofortabzug. Vom bisherigen Verkaufspreis.
FÜR BESTEHENDE UND NEUE
PREISEPASSINHABER.



Jetzt gleich anmelden
auf xxxlutz.at oder
bei Ihrem XXXLutz!

1) Gültig vom 18.06. bis 23.06.2025. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Kleinelektro, Bücher, Küchenblöcke, Kinderautositze und Produkte der Marken Joop!, Team 7, Bretz, Erpo, Brühl, Walden, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Anrei, Stokke, 2E Vertriebs-GmbH, ABC Design, Miele, Liebherr, Gaggenau, Bora, Sudrock, Stocco, ti'me, Sieger, Sedda, Sit Mobilia, Aeris, System Unit, Carryhome, Hom'in, SMEG, Schöner Wohnen, Stressless, Tierra Outdoor, Villeroy & Boch, Cybex, Scoot&Ride, Joolz, Nuna, Joie Signature, Moon Edition, Parkett- und Laminathöden, BOXXX, Naturkind und Neuhaus PURE. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: MWST. Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.



Hohenzell

Fläche: 22,54 km²
 Höhe: 478 m
Einwohner (Stand: April 2021): HWS: 2.276
 NWS: 184

Homepage:
www.hohenzell.at

Gemeindeamt:
 Hofmark 11
 4921 Hohenzell



VOLKSSCHULE

Lesekarussell in der Schule

HOHENZELL. Die Lehrkräfte in der Volksschule Hohenzell bemühen sich, Schulhaus ein wohliges und zugleich motivierendes Umfeld zu schaffen, damit Entwicklung in vielfältigster Weise möglich ist.

Die hellen, modern eingerichteten Klassenräume, der bestens ausgestattete Turnsaal, die großzügige Schulwiese und motivierte Lehrpersonen bieten dazu alles Nötige.

Der Lesemotivation und Leseförderung wird besonderes Augenmerk geschenkt. Direktorin Reingard Wiesner erklärt: „In unserer Schule wird den Schülern vom ‚Schatz des Lesens‘ nicht nur erzählt. Wir machen ihn erlebbar mit unserem Lesekarussell. Einmal pro Woche gibt es an abwechselnden Tagen eine ausgiebige



Tisch und Sessel sind zum Lesen nicht nötig, die lächelnde Schuhündin Frieda sitzt gerne daneben.

Foto: Barbara Leeb

Lesezeit. In dieser Zeit herrscht im gesamten Schulhaus absolute Stille – ein seltenes Gut in unserer Zeit. Auf diese Weise gelingt es tatsächlich allen mehr als 80 Kindern, in ihren Buch-Traum einzutauchen und ihr ganz persönliches Abenteuer im Kopf zu

erleben. Gemütliche Plätze helfen unseren Schulkindern dabei.“ Erstklässlern wird dabei so lange vorgelesen, bis sie „hinausdrängen“, um selbst beim Lesekarussell mitzumachen. Alle, auch Schuhund Frieda, genießen diese Zeit. ■

FF ENGERSDORF

Neues Fahrzeug im Einsatz

HOHENZELL. Die FF Engersdorf kann auf einen ereignisreichen Frühling zurückblicken.

Nach der Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) im Jahr 2024 wurde dieses im Mai 2025 eingeweiht. Unter der Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste aus Politik, Feuerwehrwesen, Gemeinde, sowie Vertretern der an der Fahrzeugbeschaffung beteiligten Firmen, wurde die Florianifeier der Hohenzeller Feuerwehren genutzt, um das Fahrzeug im Rahmen einer Feldmesse feierlich zu segnen.

Auch im Bereich der Bewerbsgruppen gab es erfreuliche Entwicklungen: Dank großzügiger Unterstützung durch die Sponsoren Hannes Bortenschlager,



Das neue Mannschaftstransportfahrzeug wurde im Mai gesegnet. Foto: FF Engersdorf

Elektrotechnik Manetsgruber und Fischerleitner Fahrzeugbau konnte neue Trainingsbekleidung für die Bewerbsgruppe 1 angeschafft werden. Ein gutes Omen für die anstehenden Bewerbe – beim ersten Ligabewerb der Saison in Eberschwang erreichte die Gruppe sensationell

den Tagessieg in der Bezirksliga in der Wertung Silber – ein vielversprechender Auftakt für die weiteren Bewerbe.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für das 48. Hohenzeller Stadtfest. Vom 4. bis 6. Juli wird im Hiaslmann-Stadl wieder drei Tage lang gefeiert. ■

SCHIESSZENTRUM

Schießbewerbe für alle

HOHENZELL. Im Schiesszentrum Innviertel finden regelmäßig auch Bewerbe statt. Beim letzten Cup am 31. Mai war auch das Regionalfernsehen zu Gast. Der nächste Jagd- und Sportschützen-Bewerb mit sieben Disziplinen, dem CZ-Austria-Cup, vier Klassen der Supermagnum Trophy und zwei verschiedenen dynamischen Bewerben, findet am 12. und 13. September statt.

Dabei sind über 30 Preise im Wert von 7.000 Euro zu gewinnen. Teilnehmen kann jeder, auch ohne waffenrechtliches Dokument. Waffe und Munition werden zur Verfügung gestellt und sind im Startgeld enthalten, eigene Waffen sind verboten. Weitere Info gibt es unter schiesszentrum-innviertel.at. ■

BÜRGERMEISTER

Neue Fahrzeuge für Feuerwehren

HOHENZELL. Ein Tips-Gespräch mit dem Hohenzeller Bürgermeister Thomas Priewasser (ÖVP).

Hohenzell ist ja eine sehr lebendige Gemeinde. Was ist für die nächste Zeit geplant?

Thomas Priewasser: Es gibt viele Pläne und einige Projekte sind in der Pipeline. Aber derzeit stehen die Zeichen eher auf Erhalten.

Die Mehrzwekhalle steht schon länger auf der Liste, ebenso die Bauhofhalle. Wir schaffen Ausstattungen für den Winterdienst an. Bei den Feuerwehr-Fahrzeugen wird laufend für Ersatz gesorgt: Im Frühjahr 2026 wird ein neues Kleinlöschfahrzeug an die FF Emprechting ausgeliefert. Ein Kommandofahrzeug für die FF Hohenzell wird noch heuer bestellt.



Thomas Priewasser Foto: lichtlinien.at

Wie ist die finanzielle Situation der Gemeinde?

Priewasser: Wir konnten unseren Haushalt noch ausgleichen. Große Sprünge sind aber nicht möglich.

Was macht die Gemeinde für die Kinder?

Priewasser: Zu Jahresbeginn wurde die neue Krabbelstube in Betrieb genommen. Dafür wurde das ehemalige Lehrerwohnhaus

neben der Volksschule umgebaut. Die Bauarbeiten haben regionale Firmen durchgeführt. Wir haben auch sehr gute Pädagoginnen gefunden. Der viergruppige Kindergarten hat seit 2024 eine neue Leitung. Zwischen Krabbelstube, Kindergarten und Volksschule gibt es eine gute Zusammenarbeit. Die Personalstruktur passt aktuell perfekt.

Hohenzell hat traditionell ein sehr aktives Vereinsleben.

Priewasser: Das stimmt, die Struktur hier ist sehr gut. Die größten Vereine sind die Union, der SV Bögl Hohenzell 1955 und der Musikverein. Glücklicherweise gibt es hier noch viele Menschen, die sich im Ehrenamt engagieren. Der Sportverein feiert im Juli das 70-jährige Vereinsjubiläum.

Gibt es noch Grundstücke für Wohnbauten?

Priewasser: Wir haben noch Reserven, aber die sind mit bis zu 380 Euro pro Quadratmeter sehr hochpreisig.

Wie steht es um die Infrastruktur?

Priewasser: Das passt gut, die Lage ist stabil. Die Firma Wagner Haustechnik hat ihren Betrieb gerade erweitert. Wir haben in Hohenzell zwei Gastronomiebetriebe, den Kirchenwirt und die „Jausenzeit“ im Schiesszentrum, außerdem die Bäckerei Engetsberger und einen Nahversorger mit Nah & Frisch Kreuzhuber. ■

Anzeige

**MUSIKVEREIN**

Ein „normales“ Jahr

HOHENZELL. „Harmonie in Dur und Leben“ ist der Leitspruch des Musikvereins Hohenzell, den dieser im besten Einklang mit den anderen Vereinen in der Gemeinde tatsächlich lebt. Ein Beispiel: Kapellmeisterin Gerti Bleckenwegner ist auch Leiterin und Organistin des Kirchenchores.

Zum 175-jährigen Bestandjubiläum des 1848 gegründeten Vereins richtete der MV das Bezirksblasmusikfest 2023 in Hohenzell aus. Dafür wurden die 60 MusikerInnen (34 männlich, 26 weiblich) neu eingekleidet. Im letzten Jahr entstanden zahlreiche neue Registerfotos mit der neuen in blau-grün gehaltenen Uniform. Unter den Marketenderinnen befindet sich mit Valentina Bleckenwegner eine waschechte „Miss Austria“. Mit dem Neubau des Musikheims im Jahr 2017, dem Bezirksblasmu-



Die neue Tracht der Marketenderinnen

sifikfest 2023 und der neuen Uniform ist in der letzten Dekade viel Außergewöhnliches passiert beim Musikverein Hohenzell. Nun richtet sich der Fokus wieder auf das Normprogramm wie die Teilnahme am Bezirksblasmusikfest am 14. und 15. Juni in Aurolzmünster – bei der Marschwertung erreichte man mit Stabführer Franz Aigner eine Auszeichnung – und der Konzertwertung im November. ■



**Feuerlöscher - Fahnenmasten
Sicherheitstechnik - Brandschutztechnik**

4921 Hohenzell, Hilprechting 3
Mobil: 0664 283 97 18
Mail: brandstaetter@sicherheitstechnik.co.at

www.sicherheitstechnik.co.at

**Raiffeisen
Region Ried i.l.**

**FRAGEN ZUR
WOHNRAUMFINANZIERUNG?
WIR HABEN DIE ANTWERTEN!**



Jetzt Beratungstermin vereinbaren!
raiffeisen-ried.at/wohnraum

WIR MACHT'S MÖGLICH.



Die neue doma-Arena ist ein echtes Schmuckstück geworden.

Foto: SV Hohenzell

SV BÖGL HOHENZELL

Sportverein feiert 70er mit Sticker-Album

Nur ein Jahr nach Fertigstellung der neuen Sportanlage kann der Sportverein Hohenzell – der im Ort nur HSV genannt wird – schon wieder feiern: seinen 70. Geburtstag.

Seit der Gründung des Vereins sind neue Sektionen dazu gekommen. Unzählige Spieler, Trainer, Funktionäre, Fans und Sponsoren haben ihren Beitrag zur Weiterentwicklung geleistet und den Verein zu dem gemacht, was er heute ist. Eine Stärke des HSV ist es, in allen Bereichen immer wieder neue Wege zu beschreiten. Deshalb hat er bewusst auf die Herausgabe einer klassischen Festschrift verzichtet und die Idee eines Stickeralbums mit Fotos der Vereinsmitglieder umgesetzt – ein gemeinsamer Sammelspaß zum Austausch. Album und Sticker gibt es in den Geschäften vor Ort und am Sportplatz.

SV Ried und Festakt

„Normal“ gefeiert wird aber auch. Am Samstag, 12. Juli, findet um 14.30 Uhr in der doma Arena ein Testspiel der SV Oberbank Ried gegen den FC Lieferring statt. Am Abend sorgen im Zeltfest „Green Mile“ DJ Phil Smith & JP Stylez ab 20 Uhr für Partystimmung. Der Sonntag steht im Zeichen des Jubiläums und des Nachwuchses. Es beginnt um 9.30 Uhr mit einer Feldmesse und dem Festakt. Um 11.30 Uhr beginnt der Frühschoppen, der vom Musikverein Hohenzell umrahmt wird. Es folgen die Mini-CL und das Entenrennen (Start: 16 Uhr). Tips verlost am Montag, 7. Juli, 5 × 2 Tickets, die zum Eintritt beim Testspiel und ins Festzeltberechtigen. ■

Zum Gewinnspiel:



**WIR SORGEN
FÜR NACHWUCHS**

www.besamungsstation.at

EUROgenetik
RINDERBESAMUNG

UNION SKICLUB

Erfolgreich auf Skieren

HOHENZELL. Seit nahezu 40 Jahren steht im Union-Skiclub ein Drei-Säulen-Modell im Fokus, das Skikurse, Skifahrten sowie den Skirenn- und Langlaufsport in den Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten legt.



Jubel beim Abschluss des Anfänger-kurses

Foto: SCU Hohenzell

Rund 20 Instruktoren und Übungsleiter betreuen jährlich zwischen 130 und 190 Kinder bei den Anfänger- und den Fortgeschrittenen-Skikursen, sowie beim „Pistenfloh“ des Skiliftes Eberschwang. Die ausgezeichnete Ausbildung im SCU Hohenzell hat sich über die Bezirksgrenzen hinaus herumgesprochen. Ein weiteres Aushängeschild der Hohenzeller Skisportler ist das Rennteam. Nach langjähriger Dominanz und 13-maligem Gewinn der Teamwertung des Skicups der Bezirke Ried und Braunau in Serie, erreichte das SC-

Rennteam dieses Mal Rang 2. Bei der Skiweltmeisterschaft in Saalbach-Hinterglemm waren mit Gerald Pögl und August Kreuzhuber zwei Hohenzeller als Rennfunktionäre auf der Piste im Einsatz.

Skicrosserin Christina Födermayr (SC Union Hohenzell) gewann im Frühjahr ihren ersten Österreichischen Meistertitel in der Allgemeinen Klasse und schaffte drei Top-Ten-Resultate bei Weltcuprennen. ■

ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT

Verein will regionalen Strom fördern

HOHENZELL. Im August 2024 wurde der Verein RegioStrom Hohenzell gegründet, welcher eine Erneuerbare Energiegemeinschaft (kurz EEG) betreibt. Diese ermöglicht einen günstigen Austausch von Energie zwischen regionalen Erzeugern und Verbrauchern.

vom Batteriespeicher ins Netz einspeisen. Dies fördert nicht nur den bewussten Umgang mit regionaler Energie, sondern lohnt sich auch finanziell (die Netzzgebühr für Strom aus der EEG ist um 28 Prozent reduziert).

Mittlerweile besteht der Verein bereits aus knapp 90 Mitgliedern in sieben Gemeinden – und es werden laufend mehr. Eine Teilnahme ist in den Gemeinden Hohenzell, Geiersberg, St. Marienkirchen/H, Eberschwang, Pattigham, Pramet, Schildorn, Waldzell, Lohnsburg und Stelzen möglich. Zählpunkte im Netz der Energie Ried liegen nicht mehr im Einzugsgebiet. Ein Beitritt ist unbürokratisch und unverbindlich möglich (Infos: <http://regiostrom.hohenzell.at>). ■

Neben Strom aus Kleinwasserkraft stehen zurzeit PV-Anlagen mit einer Summenleistung von etwa 1.000 Kilowatt-Peak in diesem Zusammenschluss zur Verfügung. Auch Personen ohne eigene PV-Anlage können so von günstigem Strom aus der Region profitieren. Mit einem Nachteinspeisebonus gibt es zudem ein Zuckerl für alle Speicherbesitzer, welche in der Nacht Strom

PAPPAS AUTOMOBILVERTRIEBS GMBH

Pappas Ried/Hohenzell schreibt Geschichte

RIED/HOHENZELL. Begonnen hat alles 1966. Die Firma Zelenka baute einen neuen Standort in der Nähe des Rieder Bahnhofes, wo am 24. Mai 1968 der Verkauf und Service für Mercedes-Benz Fahrzeuge begann. 1972 wurde der Betrieb von der Familie Pappas übernommen.

Im Jahre 2000/2001 übersiedelte das Autohaus an den neu gebauten Betrieb in Hohenzell, direkt an der B 141. Der Beginn von Pappas Ried/Hohenzell.

Kundenzufriedenheit steht an erster Stelle

Heute beschäftigt Pappas Ried/Hohenzell beinahe 60 Mitarbeiter, verkauft jährlich mehr als 500 Fahrzeuge und zählt über 9.000 Durchgänge im Bereich Werkstatt und Reparatur. Das Angebot



Pappas Ried/Hohenzell beschäftigt heute beinahe 60 Mitarbeiter und verkauft jährlich mehr als 500 Fahrzeuge.

Foto: Pappas

umfasst sämtliche Fahrzeuge des Daimler Konzerns – vom smart bis zur gesamten Mercedes-Benz Produktpalette wie Pkw, Vans, Transporter, Lkw, Busse sowie Unimog und Sonderfahrzeuge. Kundenzufriedenheit steht bei Pappas Ried/Hohenzell an

erster Stelle. Das zeigt der von Mercedes-Benz verliehene erste Platz beim Service-Award im Jahr 2022.

Lehrlinge gesucht

Ab sofort werden Lehrlinge für den Beruf Pkw-Techniker auf-

genommen. Ab Sommer 2026 besteht die Möglichkeit, eine Lehre als Pkw-Techniker oder Lkw-Techniker zu beginnen. Bewerbungen sind Online unter lehre-bei-pappas.at oder per E-Mail an josef.buttinger@pappas.at möglich. ■

Anzeige

**WIR SUCHEN
LEHRLINGE** *your future
start:now*

Wir suchen ab sofort Lehrlinge für den Beruf **Pkw-Techniker:in**. Ab Sommer 2026 nehmen wir Lehrlinge für folgende Berufe auf:
Pkw-Techniker:in und **Lkw-Techniker:in**.

Interessiert?
Dann bewirb dich jetzt auf
lehre-bei-pappas.at oder direkt bei
josef.buttinger@pappas.at

„MACH WAS DRAUS!“

SPORTUNION

Mehr als nur Sport

Die Sportunion Hohenzell ist mit ihren rund 860 Mitgliedern ein zentraler Pfeiler des sportlichen und kulturellen Lebens in der Gemeinde. Ganzjährig bietet der Verein vielfältige sportliche und kulturelle Angebote und fördert so Bewegung, Gemeinschaft und Tradition.



Die Faschingsaufführungen sind regelmäßig ausverkauft. Foto: Union Hohenzell

In der Sektion Turnen trainieren Kinder vom Kleinkindalter bis zur 9. Schulstufe. Die Sektion Tennis betreibt drei moderne Plätze mit Redcourt-Belag, welche von März bis November bespielbar sind. Radfahrer können von Frühling bis Herbst regelmäßig an gemeinsamen Ausfahrten teilnehmen, die auf verschiedene Leistungsniveaus abgestimmt sind. Die Volleyballsektion bietet von September bis April regelmäßiges Spielen in der

Halle an. Im Sommer kann der öffentlich zugängliche Beachvolleyballplatz benutzt werden. Kulturell engagiert sich der Verein besonders intensiv durch Veranstaltungen wie den beliebten Hohenzeller Union Fasching, der jährlich über 1.000 Besucher anzieht.

Vom 7. bis 9. Juli finden die Erlebnistage mit Übernachtung für Kinder beim Unionhaus statt, außerdem am 7. September die traditionelle Bergmesse. ■

FF HOHENZELL

FF bekommt neues Kommandofahrzeug

HOHENZELL. Die 1879 gegründete Freiwillige Feuerwehr Hohenzell hat aktuell 230 Mitglieder, davon zwölf Jugendmitglieder und 80 Aktive, die für den Einsatz ausgebildet sind.



Foto: FF Hohenzell
Die FF Hohenzell kann eine starke Einsatzmannschaft vorweisen.

Da sich die Technik stetig weiterentwickelt, steht demnächst eine Erneuerung des Kommandofahrzeugs an. Dieses wird mit nach dem neuesten Stand der Technik für Sicherheit und beste Abwicklung im Einsatz ausgestattet und noch heuer bestellt. Im normalen Feuerwehralltag trainiert die FF Hohenzell verschiedene Themen für Einsätze, auch an Fahrzeugen. Daher ist sie immer erfreut, wenn jemand der Feuerwehr für das Üben ein

nicht mehr intaktes Kfz spendet. Der jährliche Dämmer- und Frühschoppen findet heuer am 14. und 15. August statt. Dabei werden auch der interne Nassbewerb von Hohenzell sowie der Jugend- und der Aktivbewerb austragen – letzterer unter Flutlicht. ■

DRUCK AUS HOHENZELL Technik mit Handschlagqualität



Wer durch Hohenzell fährt, ahnt kaum, dass hier ein echtes Stück Hightech zu Hause ist: Aircraft Kompressorenbau GmbH entwickelt und produziert direkt vor Ort leistungsstarke Kompressoren „Made in Austria“, die weltweit im Einsatz sind – vom Handwerksbetrieb bis zur Industrie.

Mit einem engagierten Team von rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, vielen davon aus der Region, steht Aircraft seit Jahrzehnten für Qualität, Innovation und Verlässlichkeit. Egal ob Schraubenkompressor, Kolbenkompressor oder Zubehör – bei Aircraft steckt in jedem Detail das Know-how eines inhabergeführten Unternehmens mit Herz.



Geschäftsführer,
Klaus Hüttner

„Wir sind stolz, dass wir als Hohenzeller Betrieb weit über die Grenzen hinaus geschätzt werden – und gleichzeitig hier in der Region Arbeits- und Ausbildungsplätze schaffen können“

👉 Wir suchen Verstärkung!
Technischer Innendienst (m/w/d) – QR-Code scannen & bewerben:



LESERFOTOS

Die schönsten Bilder aus dem Bezirk

BEZIRK RIED. Jede Woche erreichen uns wunderschöne Aufnahmen aus unserer Leserschaft. Leidenschaftliche Hobbyfotografen geben damit vielfältige Einblicke in den Bezirk.

Traumhafte Landschaftsaufnahmen, lustige Schnappschüsse von Kindern oder Tieren und Be-



Bei Monika Wagner aus Mehrnbach hat ein Buntspecht eine kurze Rast gemacht.

Foto: Wagner



Norbert Mayr aus Tumeltsham hat diesen Feldhasen entdeckt und schreibt:
„Auch Feldhasen brauchen nach der Mittagspause eine kurze Zeit zum Dehnen - und wenn man genau hinschaut - auch zum Gähnen.“

Foto: Mayr



Günter Bermadinger aus Ried hat diese hübsche Blaumeise beim Nestbau- en entdeckt.

Foto: Bermadinger

weisfotos von einzigartigen Gemüse- oder Obstvariationen: Die Kreativität unserer Leserschaft ist unermesslich groß und Woche für Woche bekommen wir ganz tolle Einsendungen zugeschickt. Schicken auch Sie Ihr Foto in guter Auflösung und mit ein paar Informationen dazu per E-Mail an r.pixner@tips.at. ■



Maria Hubauer aus Mörschwang hat bei einer Radrunde in Greifing den Sonnenuntergang mit ihrer Kamera eingefangen.

Foto: Hubauer



ANDORF *Raaber Straße*

15 geförderte Mietwohnungen

- > 3-Raum-Wohnungen mit ca. 76 m² Wohnfläche
- > Eigengarten / Terrasse im EG
- > Loggia / Balkon im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Nahwärme
- > HWB_{Ref,SK} < 36 / f_{GEE,SK} < 0,70



RIED/INNKREIS

Berta-Brader-Weg

34 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption



- > 51 m² bis 98 m² Wohnfläche
- > 2-, 3- und 5-Raumwohnungen
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia / Balkon
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Fernwärme
- > HWB_{Ref,SK} ≤ 35 kWh/m²a, f_{GEE,SK} ≤ 0,72

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at

OÖWOHNBAU



Maturaklasse 5A der HTL Ried

1. Reihe (v. l.): Raphael Wührer, Reinhart Humer, Lydia Kehl-Weilguny, Philip Seitl, Martin Baldinger, Direktor Wolfgang Billinger, Klassenvorstand Bernhard Flatz, Bettina Wolf, Sandra Kainzbauer, Bernd Wiesenberger, Johann Peter Wagneder;
2. Reihe (v. l.): Alexander Falkner, Johannes Eichberger (AE), Leon Kaiser, Michael Fankhauser, Joseph Grill, Fabian Ecker, Viktoria Pumberger, Hannah Jöchtl, Theresa Spindelbalkner, Anja Koppelstätter, Luca Fasthuber, Markus Strasser (GE), Felix Stadlmayr, Leonard Ramsebner, Xaver Schlosser (GE);
3. Reihe (v. l.): Alejandro Lehner, Christoph Aspöck, Florian Tscherry (AE), Moritz Endmayer, Manuel Lehner-Dittenberger (GE), Raphael Brandstätter, Noah Köpf, Matteo Aigner (GE), Pascal Hofer (GE), Benedikt Wösner, Maximilian Burgholzer, Mathias Huber, Gerald Fürlinger (GE)

Foto: nhholzapfel-media.at



Maturaklasse 5B der HTL Ried

1. Reihe (v. l.): Franz Maier, Markus Hofer, Lydia Kehl-Weilguny, Philip Seitl, Martin Baldinger, Direktor Wolfgang Billinger, Klassenvorstand Johann Peter Wagneder, Karl Angleitner, Sandra Kainzbauer, Katrin Ortmaier, Bernd Wiesenberger;
2. Reihe (v. l.): Raphael Wührer, Jakob Daxner, Leonard Rohringer, Johannes Lindner, Simon Rechberger (GE), Robert Schaper (GE), Lena Stockinger, Anna Machl (AE), Pia Austaller, Tobias Feichtenschlager (AE), Sebastian Bohninger, Korbinian Reifetshamer (GE), Michael Malli;
3. Reihe (v. l.): Max Reisinger, Alexander Grünseis, Bastian Herzberger-Michalek, Rene Bachinger, Simon Wiesenberger, Danilo Kovacevic, Benedikt Schneglberger, Timo Tschugmell, Daniel Ehrengreuber, Maximilian Penninger, Maximilian Brüstle

Foto: nhholzapfel-media.at



Maturaklasse 5C der HTL Ried

1. Reihe (v. l.): Franz Maier, Markus Hofer, Lydia Kehl-Weilguny, Erwin Lehner, Direktor Wolfgang Billinger, Kurt Dobrovnik, Anna Maria Lang, Karl Angleitner, Reinhard Humer, Felix Schindlmaier;

2. Reihe (v. l.): Felix Ott, David Scheuch, Paul Rathner, Julian Mager, Niklas Starzengruber, Manuel Bachmair, Bastian Scherrer (GE), Samuel Mallinger, David Steindl, Pavo Sokic, Simon Mittermaier; nicht am Foto: Jonas Flotzinger

Foto: nholzapfel-media.at

HENNICH

Karrierestart auf Augenhöhe

SUBEN. Vom Zahlenmensch zur Menschenkennerin – so könnte man den Karriereweg von Ingrid Schwarz zusammenfassen.

„Meine berufliche Laufbahn begann in der Buchhaltung. Über die Personalverrechnung bin ich schließlich zum ganzheitlichen Personalmanagement gekommen. Seit über einem Jahr bin ich Teil von HENNICH und für das Recruiting zuständig“, beschreibt Ingrid ihren Werdegang. Vor allem die Liebe zu Menschen hat sie bewogen, sich in diese Richtung zu entwickeln. Das Spannende daran: neue Menschen kennenzulernen und eine Win-win-Situation für die Personen und das Unternehmen zu ermöglichen.

Bewerbungsgespräch meistern
Gerade für Absolventen und junge Personen mit wenig Arbeitserfahrung sind Bewerbungsgespräche



Ingrid Schwarz

Foto: HENNICH

oft mit viel Unsicherheit verbunden. Mögliche Ängste und aufkommende Nervosität kann Ingrid gut nachvollziehen. Ihr Tipp: „Authentisch sein! Ein Bewerbungsgespräch ist weder ein Verhör noch eine Prüfung, sondern eine Begegnung auf Augenhöhe, bei der das HENNICH-

Team die Bewerbenden als ganze Menschen kennenlernen möchten. Dabei wird erklärt, was HENNICH genau macht und wie der Alltag aussieht.

Worauf es ankommt

Neben fachlichen Qualifikationen spielt bei HENNICH eine Rolle: dass die Person in das Teamgefüge passt und sich mit den Werten, für die der Betrieb steht, identifiziert. Offenheit, Tatkräft, Wertschätzung und Neugierde sind nur einige der Schlagworte, nach denen sich das Unternehmen ausrichtet. „Unsere gelebten Werte sind das, was uns deutlich von anderen Firmen abhebt. Deshalb suchen wir nach Menschen, die genau diese Werte weitertragen“, erklärt Ingrid. Das Leben verläuft nicht immer geradlinig. Lücken dürfen sein, sollen aber transparent im Lebenslauf gezeigt werden. „Kein Mensch kann

schon alles – viel wichtiger ist die Offenheit, sich Neues anzueignen und lernbereit zu sein“, erläutert Ingrid. Entgegen dem Irrglauben, dass Bewerbungen heute nur noch von einer KI beurteilt werden, wird bei HENNICH jede Bewerbung von einem Menschen gesichtet. Das Feedback auf die Bewerbung erfolgt innerhalb von zwei Wochen. Darauf folgt ein unverbindliches Kennenlerngespräch. Stimmt die Chemie, hat der Bewerber die Möglichkeit, das Team, den zukünftigen Arbeitsplatz und den Arbeitsalltag bei einem Schnuppervormittag kennenzulernen, bevor eine Entscheidung fällt. ■



Jobs bei HENNICH:
Jetzt scannen
und bewerben!

FEUERWEHR

Neues Tanklöschfahrzeug gesegnet

WALDZELL. Die Ortsfeuerwehr unter Kommandant Günther Maier durfte ein neues Tanklöschfahrzeug in Empfang nehmen – ein bedeutender Moment, der im Rahmen einer feierlichen Segnung durch Feuerwehrkurat Heinz Rieder und einem Festakt begangen wurde.

Zahlreiche Feuerwehren aus der Umgebung waren der Einladung gefolgt und erwiesen der Waldzeller Wehr ihre Ehre. Besonders erfreulich war auch die Teilnahme einer Abordnung der befreundeten Feuerwehr aus Bayern, die – wie die Waldzeller – den Namen „Feuerwehr Waldzell“ trägt. In ihren markanten blauen Uniformen nahmen die Gäste aus Unterfranken, angeführt von ihrem 1. Vorstand Andre Mattes, aktiv an den Feierlichkeiten teil



Gruppenfoto vor dem neuen Tanklöschfahrzeug mit den Gästen aus Deutschland

Foto: Litzlbauer

und unterstrichen damit die gelebte Kameradschaft über die Landesgrenzen hinweg. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war das Wiedersehen mit

den bayerischen Freunden. Die jahrzehntelange Partnerschaft feiert im kommenden Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Bereits jetzt ist ein Gegenbesuch geplant, denn

die unterfränkische Feuerwehr begeht 2026 ihr 140-jähriges Bestehen – ein Anlass, der die freundschaftliche Verbindung weiter vertiefen wird. ■

PFOTENHILFE

Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern und gibt wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und Training der Tiere. Nähere Informationen zu

den Tieren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.org. Interessierte melden sich bitte unbedingt bei einem Tierpfleger (0664 5415079), um einen Termin zum Kennenlernen auszumachen. Alle Tiere werden gechippt und geimpft vergeben.

(1) Balu

Mischlingsrüde Balu wurde im Februar 2024 geboren. Er ist ein aufgeweckter, freundlicher Bub und an Kinder gewöhnt. Balu steckt voller Energie und sehnt sich nach einer Familie, die die Freude an Bewegung mit ihm teilt. Mit den Artgenossen versteht er sich super. Bei Katzen und anderen Kleintieren geht der Jagdtrieb mit ihm durch.

**(3) Benni**

Der kleine Benni sehnt sich sehr stark nach Geborgenheit und Liebe. Da er so ein ängstliches Kerlchen ist, sucht er ein ruhiges Umfeld ohne Trubel. Es benötigt Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen, ehe er Vertrauen fassen kann. Mit den Artgenossen hat er keine Probleme und an Katzen könnte er sich bestimmt gewöhnen. ■

**(2) Tony Soprano**

Kater Tony Soprano wurde 2023 geboren. Er ist anfangs sehr schüchtern und würde sich in einem ruhigen Zuhause am wohlsten fühlen. Es benötigt Zeit und Geduld, bis er sich zum Schmuser entwickelt. Nach der Eingewöhnung würde er gerne die Möglichkeit zum Freigang haben, denn an diesen ist er gewöhnt.



Fotos: Pfotenhilfe

NACHHALTIG

Mit Hacke und Herz: Kinder im Innviertel ackern für die Zukunft

INNVIERTEL. Im Innviertel wird Nachhaltigkeit nicht nur gelehrt, sondern gelebt: Acht Bildungseinrichtungen der Region setzen mit dem Projekt „Ackern im Innviertel“ auf praxisnahe Umweltbildung. Kinder und Jugendliche bauen eigenes Gemüse an und lernen dabei, woher unser Essen kommt – unterstützt wird das Vorhaben unter anderem von der Sparkasse OÖ.

Wie entsteht eigentlich eine Karotte? Und warum ist gesunde Ernährung mehr als ein Blick auf die Verpackung? Antworten auf diese Fragen liefert das Projekt „Ackern im Innviertel“ nicht aus dem Lehrbuch, sondern direkt vom Beet: Kinder und Jugendliche aus acht Bildungseinrichtungen im Innviertel bepflanzen und pflegen ihren eigenen Schulgarten – und erleben so unmittelbar, wie Gemüse wächst und welche Arbeit dahintersteckt.

Initiiert wurde das Projekt vom Sozialunternehmen Acker Österreich im Rahmen der LEADER-Förderung. Mit an Bord



Die Schüler im Lerngarten der Mittelschule Münzkirchen Foto: Sparkasse OÖ/A. Maringer

sind die LEADER-Regionen Sauwald-Pramtal, mitten im Innviertel und Oberinnviertel-Mattigtal. Unterstützung kommt auch von der Sparkasse OÖ, die das Projekt als regionaler Partner begleitet.

„Ackern im Innviertel“ verfolgt ein klares Ziel: Junge Menschen sollen für Lebensmittel, nachhaltige Landwirtschaft und Umweltschutz sensibilisiert werden – nicht theoretisch, sondern mit der eigenen Gießkanne in der Hand. „Auch im ländlichen Raum ist es keine Selbstver-

ständlichkeit mehr, dass Kinder wissen, wie man sät und erntet“, betont Johannes Karrer, Geschäftsführer der LEADER-Region Sauwald-Pramtal. „Dieses Projekt gibt ihnen die Möglichkeit, genau das zu erleben.“ So fand Ende Mai bereits die zweite Pflanzaktion an der Mittelschule Münzkirchen statt – Salat, Radieschen, Karotten und Co. gedeihen hier in schuleigenen Beeten. Für Christoph Musik, Geschäftsführer von Acker Österreich, ist die Initiative mehr als ein Umweltprojekt: „Wir

wollen jedes Kind im Innviertel auf den Acker bringen – um Naturzusammenhänge erfahrbar zu machen.“

Neben der finanziellen Unterstützung bringen sich die Partner auch ideell ein. Gerald Gutmayr, Vorstandsvorsitzender der Anteilsverwaltung Sparkasse OÖ, sieht darin ein gesellschaftliches Engagement: „Wissen über Lebensmittel ist ein Investment in die Zukunft. Es freut uns, wenn wir Projekte begleiten können, die genau das vermitteln.“ Interessierte Pädagogen und Lehrer haben im Juni und Juli die Möglichkeit, sich bei so genannten Acker-Praxistagen ein Bild vom Projekt zu machen.

Termine der Acker-Praxistage

26. Juni, 14 bis 16 Uhr: Mittelschule Münzkirchen (Bezirk Schärding)

1. Juli, 14 bis 16 Uhr: Kindergarten Pramet (Bezirk Ried) Anmeldungen erfolgen über die Regionalkoordinatorin Innviertel von Acker Österreich, Sarah Gumpinger per Mail unter s.gumpinger@acker.co

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
- Preisvorteil von bis zu € 4.550,-.

KIA
Movement that inspires



nur bei DAXL ab¹
€ 22.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schläglberg | Tel.: 07248 - 602
Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165
Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgesch. Messverfahren gem. VO (EU)N: 540/2014 und Reg. Nr. 5103 UN/ECE [2018/798]; Fahrgeräusch dB(A) 65,0-63,0/Nahfeldpegel dB (A)/min: 76,0-74,0/3750,1) Listenpreis CeedSW Silber € 27540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.500,- Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b, Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d.i.Haftpflicht, Vollkasko m. Insassensunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens. Bindefrist/Mindestfrz. 36 Mon. inkl. Kündigungser verzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblich. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.25. Stand 04/2025. ¹ 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.



DIGITALISIERUNG

Rettungsdienst stellt auf Tablets um

RIED. Als Erste in Oberösterreich stellten vier Rettungswagen aus dem Bezirk Ried von den klassischen Papierprotokollen auf moderne Tablets um. Die restlichen Autos werden mit Mitte Juni umgestellt.

Papierprotokolle sind im Rettungsdienst von nun an Geschichte. Seit Beginn des Rettungsdienstes wurde alles, was im Dienst geschieht, per Hand protokolliert. Diese Protokolle wurden dann digital nacherfasst, verrechnet und am Ende des Jahres ins Archiv geräumt. Dort werden sie, je nach Einsatzart, zehn bis 30 Jahre aufbewahrt.

„Dies alles ist nun Geschichte. Mittels neuester Technik werden transportrelevante Daten jetzt in Echtzeit erfasst und anschließend automatisch abgerechnet.



Die Papierprotokolle gehören beim Roten Kreuz Ried ab sofort der Vergangenheit an.

Foto: Rotes Kreuz Ried

Für die Kollegen im Rettungsdienst ist dies nicht nur eine

Arbeitserleichterung, es wird auch jede Menge Papier gespart“, freut sich Christian Dobler-Strehle, Bezirksgeschäftsleiter des Roten Kreuzes in Ried.

daten direkt an das Krankenhaus weiterzuleiten und damit für die weitere Behandlung zur Verfügung zu stellen.

Vorreiter

Das Rote Kreuz in Ried ist der erste Bezirk in Oberösterreich, der auf Tablets umgestellt. Ab Mitte Juni werden alle Rettungswagen damit ausgestattet sein. Die Ausrollung auf ganz Oberösterreich ist in den kommenden Monaten schrittweise geplant. „Wir freuen uns sehr, der erste Bezirk in Oberösterreich zu sein, der diesen großen Schritt der Digitalisierung gehen darf. Danke an alle Kollegen, speziell Anna-Maria Lederbauer, die die Schulung der Mitarbeiter übernommen haben, um einen reibungslosen Start zu gewährleisten“, so Dobler-Strehle. ■

BUNDESFORSTE

Zutaten für Jubiläums-Waldbier kommen aus dem Kobernaußerwald

FRAUSCHERECK. Zum 100-jährigen Bestehen der Österreichischen Bundesforste (ÖBF) entsteht heuer ein ganz besonderes Waldbier: Unter dem Titel „Wald der Zukunft“ vereint die Jubiläumsedition Baumarten, die für den klimafitten Mischwald von morgen stehen.



Die Lärchenblüten überraschen mit dem Duft nach Orangen.

Foto: ÖBF/Roast Media

Die Zutaten – darunter Tannenwipfel, Lärchenblüten, Buchenblätter, Eicheln und Douglasienharz – wurden in mehreren ÖBF-Forstrevieren in ganz Österreich und unter anderem im Kobernaußerwald sorgfältig von Hand geerntet. Sie bilden die Basis für ein geschmacklich einzigartiges Bier, das in bewährter Zusam-

„Jede einzelne Zutat dieser Jubiläumsedition steht symbolisch für eine Baumart, die den klimafitten Wald der Zukunft prägt. Dieses Bier ist eine Hommage an die Vielfalt unserer Wälder – und daran, wie Natur und Genuss auf besondere Weise zusammenfinden. Im übertragenen Sinn steckt darin auch wirklich alles, was der Baum uns schenkt: von Blättern über Blüten und Wipfel bis hin zur Borke“, so Andreas Gruber, Vorstand für Forstwirtschaft und Naturschutz der Österreichischen Bundesforste, die rund 15 Prozent der österreichischen Waldfläche betreuen.

Die Zutaten für das Waldbier 2025 stammen aus verschiedenen Regionen Österreichs und

wurden vom Braumeister gemeinsam mit Mitarbeitern der Bundesforste geerntet: Rund zehn Kilogramm junge Tannenwipfel kommen aus dem Forstrevier St. Martin und ca. zwei Kilogramm frische Buchenblätter aus dem Forstrevier Faistau in Salzburg. Etwa zwei Kilogramm rötlich schimmernde Lärchenblütenknospen und rund zehn Kilogramm Douglasienborke stammen aus dem Forstrevier Frauschereck im Kobernaußerwald. Die Präsentation der Jubiläumsedition „Wald der Zukunft“ ist für den Herbst 2025 geplant.

Mehr über das Waldbier und seine Geschichte unter: www.bundesforste.at/waldbier ■

menarbeit mit Naturbrauer Axel Kiesbye gebraut wird.

ÖFFI-MALWETTBEWERB

Glückliche Sieger beim Malwettbewerb

ÖÖ. Der diesjährige Öffi-Malwettbewerb stand unter dem Motto „Meine Reise mit Bus und Bahn in den Zirkus“. 1.300 Kinder reichten ihre Zeichnungen ein, die besten wurden bei einer Feier am Bahnhof Linz prämiert.

Die Preisträger

Idil von der VS 44 Linz-Pichling gewann mit ihrem Bild den ersten Platz. Sie darf sich über eine Bahnreise nach Wien mit Hotelübernachtung und Tiergartenbesuch freuen. Ihre Zeichnung ziert außerdem einen Regionalbus im Raum St. Florian / Pichlinger See.

Kent von der VS 12 Linz erreichte mit einer lustigen Zirkus-Szene den zweiten Platz und erhielt JAXON Pastell-Ölkreiden im Holzkoffer und einen Zeichenblock.



Die stolzen Gewinner des Öffi-Malwettbewerbs 2025
Foto: Lukas Leonte

Den dritten Platz belegte Alina von der VS 4 Wels mit einer detaillierten Collage. Sie wurde mit Aquarellstiften in einer Lederrolle und einem Aquarellblock belohnt. Die 4b der VS 3 Ried im Innkreis gewann den Klassensieg und eine Klassenfahrt in Oberösterreich. Alle teilnehmenden Schulen bekamen als Dank ein Bäumchen für den Schulgarten, gespendet von bellaflora. ■

KREATIV-BEWERB

Young at Art 2025

ÖÖ. Der beliebte Tips-Kreativwettbewerb Young at Art läuft wieder. Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren sind aufgerufen, ihr künstlerisches Talent zu zeigen.



2024 unter den ausgezeichneten Talente: Sarah Totschnig aus Palting.
Foto: tips/Aisa Matern

In drei Alterskategorien (8–11 Jahre, 12–15 Jahre, 16–18 Jahre) vergibt eine Jury hochkarätige Preise. Zudem werden ein Foto-Award, die Art-Awards sowie ein Digital-Award (etwa für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Via Onlinevoting wird der Tips-Publikumspreis vergeben – die meisten Stimmen werden mit einer Fahrt mit dem Heißluftballon für zwei Personen belohnt.

Zudem kann für die Jubiläumsausgabe „40 Jahre Tips“ 2026 für die kreative Gestaltung der Titelseite eingereicht werden. Young at Art ist eine Aktion von Tips und der ÖÖ

Landes-Kultur GmbH gemeinsam mit Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, Vorjahressieger sind für die Edition 2025 ausgeschlossen. Einreichen bis 2. November.

PRIMA LA MUSICA

Bundessiegerin

KOPFING. Nachdem Maria Grünberger im März den Prima-La-Musica-Landessieg mit 94,25 Punkten geholt hat, durfte sie beim Bundesbewerb in Wien ihr Können erneut unter Beweis stellen. Mit Erfolg: Maria holte auch beim Bundesbewerb den ersten Platz mit 91 Punkten und ist somit die beste Posaunenspielerin in der Altersgruppe 2 (12 bis 13 Jahre) aus ganz Österreich. Prima la Musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb: 815 Talente aus ganz



Maria Grünberger mit ihrem Posaunenlehrer Thomas Gasser Foto: MV Kopfing

Österreich und Südtirol zeigten an zwölf Wettbewerbstagen ihr musikalisches Können. ■

Haustür *Aktion*



Ratzinger
TISCHLERHANDWERK

RIEDER
ZILLERTAL

Ab sofort bei Tischlerei Ratzinger,
Ihr Vertriebspartner für Oberösterreich.

Aktion gilt auch für Wiederverkäufer.
Pimberger Straße 12 | 5252 Aspach
07755 6125



Die Stadt bittet Anrainer und Besucher um Verständnis und verweist auf alternative Parkmöglichkeiten im Stadtgebiet.

Foto: Tips/Pixner

ROSEGGERSSCHULE

Parkplatz wird für zwei Jahre gesperrt

RIED. In wenigen Wochen wird mit der Sanierung der Roseggerschule begonnen. Für die Dauer der Bauzeit ist der Parkplatz zwischen der Promenade und dem Schulgebäude gesperrt.

Die Sperre gilt von 30. Juni 2025 bis 15. September 2027. In der

Roseggerschule sind die Volksschule 1 und die technische Mittelschule 2 untergebracht. Damit der Unterricht im Herbst wie geplant fortgeführt werden kann, wurden am Messegelände Schulcontainer aufgestellt. ■



Zwei Stockerplätze Nicht nur bei Agility auch im traditionellen Hundesport zeigen die Obernberger Hundesportler immer wieder sehr gute Leistungen. Bei einem Freundschaftsturnier in der Sparte „Unterordnung“ heimsten sowohl Raimund Drahoss mit Lennox in der Gruppe BH3, als auch Stefan Schachinger mit Osco in der Gruppe BH2 den Sieg ein. Marina Schachinger und Bela belegten in der Gruppe BH2 Platz 5.

Foto: privat

RIEDER MESSE

Frauscher hört als Messepräsident auf

RIED. Nach neun Jahren im Amt zieht sich Messepräsident Alfred Frauscher aus seiner Funktion zurück, die er seit 2017 ausgeübt hat. Davor war er über viele Jahre hinweg Mitglied des Aufsichtsrates der Messe Ried. Sein Nachfolger oder seine Nachfolgerin wird in der nächsten Sitzung des Rieder Gemeinderats am 26. Juni gewählt.



Alfred Frauscher (M., mit Messedirektor Helmut Slezak, l., und Bgm. Bernhard Zwielehner) beendet seine Arbeit als Messepräsident.

Foto: Messe Ried

Nach neun Jahren im Amt zieht sich Messepräsident Alfred Frauscher aus seiner Funktion zurück, die er seit 2017 ausgeübt hat. Davor war er über viele Jahre hinweg Mitglied des Aufsichtsrates der Messe Ried. Sein Nachfolger oder seine Nachfolgerin wird in der nächsten Sitzung des Rieder Gemeinderats am 26. Juni gewählt.

„Es war mir eine große Ehre, die Messe Ried über so viele Jahre nach außen vertreten zu dürfen und die zahlreichen positiven Aspekte unserer Messestadt hervorzuheben“, betont Alfred Frauscher. Besonders hebt er das starke Teamgefühl und die Zusammenarbeit mit der Ge-

schäftsführung hervor. „Der Zeitpunkt für meinen Rücktritt fühlt sich für mich richtig an. Ich möchte mich in Zukunft neuen Aufgaben im Sozialbereich widmen.“

Messedirektor Helmut Slezak bedankt sich im Namen des gesamten Messe-Teams für die gute Zusammenarbeit: „In der Amtszeit von Alfred Frauscher gab es mit der Corona-Pandemie herausfordernde Jahre für die Veranstaltungs- und Messebranche, die wir gemeinsam mit viel Einsatz bestens bewältigt haben. Unser Präsident hat stets sein Netzwerk zum Wohle der Messe eingesetzt.“ ■

INFO-STAND

Verkehrsausschuss sucht das Gespräch

RIED. Der Rieder Verkehrsausschuss lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum zweiten Mal zu einem Infostand ein, um über aktuelle und geplante Verkehrsprojekte zu informieren und gemeinsam über die Zukunft der Mobilität in Ried zu sprechen. Alle Rieder sind eingeladen, am Freitag, 20. Juni von 16 bis 18 Uhr bei der Bahnhofstraße 65 (Nähe Bahnhof-Kreisverkehr) ihre An-

liegen, Ideen und Verbesserungsvorschläge direkt vor Ort einzubringen.

Mitglieder des Verkehrsausschusses stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung und freuen sich auf einen offenen Austausch. „Wir möchten zuhören, informieren und gemeinsam Lösungen finden,“ betont der Ausschussvorsitzende Peter Stummer. ■



weko

Gutschein-Aktion 12. bis 21.06.

13%*

auf fast ALLES!

Auch auf reduzierte
**Ausstellungsküchen
und -möbel!**

Mit der PremiumCard.

Zusätzlich bis zu
3% Bonus
mit der
PremiumCard

*Beim Kauf von Möbeln im Wert ab 500 € erhalten Sie 13 % des Warenwerts als Gutschein – der Betrag wird nicht direkt abgezogen, sondern als Warengutschein ausgestellt. Auf Artikel aus dem Sortiment Haushaltwaren und Wohnaccessoires sowie bei Gartenmöbeln erfolgt der Abzug direkt an der Kasse.

Ausgenommen Produkte von Dinzler und Consenz.Coffee, BORA, Berkel, brühl, Hilker, Interliving, Kleinelektro-Haushaltsgeräte, Miele, Musterring, NAPOLEON, ROOMIO, ruf-Betten, Schöner Wohnen, TEAM 7, TEMPUR®, Tommy M, Kleinelektro von WMF, Metall-Pavillons, FC Bayern Fanshop, Starbulls Rosenheim Fanshop, Geschenkgutscheine, Bücher sowie bereits reduzierte und in Prospekten, Mailings und Anzeigen beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Nicht gültig für bereits bestehende Aufträge, sonstige Prozentaktionen, Sonder-/Maßbestellungen und Nähaufräge bei Heimtextilien, Dienstleistungen, Sonderkonditionen und im Restaurant. Bei Bestellware sind 3% Anzahlungs-Skonto im Rabatt enthalten. Zusätzlich bis zu 3% mit der PremiumCard.

GUTSCHEIN Von 11-14 Uhr:  9,95 <small>Beispielabbildung Keine Barauszahlung möglich. Gutschein auch für Begleitperson gültig! Gültig vom 16.06. bis 21.06.25 bei Vorlage des Gutscheins.</small>	GUTSCHEIN Bis 11 Uhr:  1,95 <small>Beispielabbildung Keine Barauszahlung möglich. Gutschein auch für Begleitperson gültig! Gültig vom 16.06. bis 21.06.25 bei Vorlage des Gutscheins.</small>	TEMPUR® Beratertage 20. und 21.06.25 	Puppenbühne 18.06. - 21.06. Kostenloser Eintritt!  <small>Auftritte um 11/14/16 Uhr</small>
---	--	---	---

TIPS TALK MIT DORIS HUMMER

Mehr Windkraft, weniger Bürokratie

LINZ/OÖ. Bei der konstituierenden Sitzung des oberösterreichischen Wirtschaftsparlaments wurde Doris Hummer für die Periode 2025 bis 2030 erneut zur Präsidentin der WK Oberösterreich gewählt. Im Tips-Interview spricht sie über Chancen und Notwendigkeiten, um die Wettbewerbsfähigkeit des Landes zu stärken.

von ALEXANDRA MITTERMAYER

Tips: Was macht Sie persönlich optimistisch für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich – trotz aller aktuellen Herausforderungen?

Doris Hummer: Ich glaube, dass wir jetzt eine ungemeine Chance haben, durch Strukturreformen die Wettbewerbsfähigkeit auf neue Beine zu stellen. Wir stecken im dritten Jahr der Rezession, aber es sind sehr verhalte positive Signale sichtbar. Wir haben heute ein Wettbewerbsfähigkeitsproblem auf der Kostenseite. Wenn wir jetzt die Systeme verändern, Stichworte sind Lohnkosten und Energiekosten, dann wird uns das nachhaltig die Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Österreich gilt als eines der Länder mit den höchsten Energiekosten. Nun hört man von einem geplanten Industriestrom-Bonus. Welche Lösungen sehen Sie, um die Unternehmen zu entlasten?

Das klare Signal in Richtung energieintensiver Industrien war wichtig, dass es hier wieder eine Kompensation der Mehrkosten geben wird. Andernfalls werden diese Industrien abwandern, weil sie ihre Produkte zu diesen Kosten nicht mehr auf den Weltmärkten absetzen können. Alle anderen Länder haben solche Kompensationsmodelle. Ebenso wichtig ist es, den Strompreis für die gesamte Wirtschaft und



Die wiedergewählte OÖ-Wirtschaftskammerpräsidentin Doris Hummer besuchte für ein Interview die Tips-Redaktion in den Promenadengalerien. Foto: Kerschbaummayr

auch für die Bevölkerung in den Griff zu bekommen. Wenn wir billigere Preise haben wollen, dann werden wir diese Energie bei uns im Land erzeugen müssen und dürfen nicht von teuren Importen abhängig sein. Wir müssen über nachhaltige Energieerzeugung und erneuerbare Energien reden. Es braucht eine Strukturänderung, die bestimmt, wie sich der Preis zusammensetzt, Stichwort Merit-Order-Prinzip. Die Hälfte der Kosten sind Abgaben und Steuern. Da haben wir auf politischer Seite noch einige Hausaufgaben zu erledigen, damit wir mit den Preisen wieder auf ein vernünftiges Niveau kommen.

Sie fordern einen beschleunigten Ausbau der Windkraft in Oberösterreich und sprechen sich für sogenannte „positive Zonen“ aus. Welche konkreten Schritte erwarten Sie sich von der Landespolitik, um diesen Ausbau rasch und konfliktarm umzusetzen?

Wir sollten alle Möglichkeiten nutzen, die wir im Land haben, um nachhaltige Energie zu erzeugen. Es ist schade, dass es uns nicht gelingt, regionalpolitisch zu vermitteln, wie wichtig das ist. Ich glaube, dass wir einen österreichweiten Masterplan brauchen. Die aktuellen Beschleunigungszonen sind viel zu wenig. Der Windpark Sandl wäre sofort umsetzbar und ich plädiere wirklich dafür, dass wir das tun.

Bürokratieabbau ist ein Dauerbrenner. Gibt es erkennbare Fortschritte?

Wenn ein Industriebetrieb bei uns in Oberösterreich 70 Personen braucht, um einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, den vielleicht kein Mensch liest, dann ist das verrückt. So gesehen bin ich froh, dass die Europäische Union hier die Weichen neu stellt und der Schwerpunkt auch auf die Wettbewerbsfähigkeit gesetzt wird. Das beste Formular ist jenes, das ich nicht brauche. In Oberösterreich ist hier schon einiges am Laufen und ich erhoffe mir in der nächsten Zeit sichtbare Ergebnisse. Was es jetzt noch braucht, ist eine Art Entbürokratisierungsrechnungshof. Wir haben einen Staatssekretär, der Vorschläge erarbeiten soll. Jetzt müssen wir aber in die Umsetzung kommen.

Sie sind Präsidentin der Wirtschaftskammer, Unternehmerin und Mutter. Wie kann man Frauen für Führungspositionen begeistern?

Es geht ganz stark um die Vorbildfunktion. Und natürlich braucht es die viel zitierten Unterstützungssysteme, weil sich Frauen auch für eine Familie entscheiden wollen. Da sind wir auf einem sehr guten Weg. Aber wir haben auch zwei Dinge, die uns noch bremsen. Einer-

seits ist es die Sozialisierung der Frauen selbst. Die erste Reihe, die lernen wir anscheinend in unserer Erziehung, ist nicht für Frauen gemacht, denn dafür braucht es Durchsetzungsstärke, manchmal vielleicht sogar Elbbogen. Wir müssen Frauen und Mädchen ermutigen, weil wir diese Vielfalt in der ersten Reihe brauchen. Zweitens werden Männer, solange sich die Führungsriege ausschließlich aus Männern zusammensetzt, auch wieder Männer auswählen – unbewusst, und ohne jemandem einen Vorwurf zu machen. Gleich und gleich gesellt sich eben gerne.

Technische Berufe bieten Frauen große Chancen, auch im Hinblick auf die Bezahlung. Wie kann man sie dafür begeistern?

Ich denke, dass die Möglichkeit, sich neu zu orientieren, eine Chance sein kann. Sie entsteht durch die zunehmenden Angebote, die heutzutage fast jeder Berufstätige erhält. Ein Beispiel aus meinem Unternehmen: Ich habe eine technische Zeichnerin ausgebildet, die zuvor in der Gastronomie gearbeitet hat. Über ein Unterstützungsprogramm wurde ihr diese Möglichkeit eröffnet, und sie ist jetzt glücklich in ihrem Beruf. Auch mit unserer dualen Akademie kann man nach einer allgemeinen Ausbildung eine spezifische Ausbildung, zum Beispiel in den Bereichen Coding, Mechatronik oder Technik, absolvieren. Es schlummern viele Talente in Mädchen und Burschen. Das ist auch einer der Gründe, warum wir unseren Talent Space gegründet haben. Die Teststationen sind so konzipiert, dass man einfach Spaß daran hat, sich zu erproben. Ich glaube, dass es am Ende des Tages darum geht, dass man einen Job ausübt, der Freude macht. Wo man abends rausgeht und denkt: Hat gepasst, hab was weitergebracht. ■

Der Wetterbericht

Ob morgen wohl das Wetter so wird,
so wie man es prognostiziert?
Ob die Meteorologen es erraten
mit ihren klugen Wetterdaten?

Früher gab es Bauernregeln -
man glaubte dran und bat um Segen,
damit die Regeln sich nicht irren;
da gab es nicht viel zu diskutieren.

Ja, heute ist das ganz bequem;
in allen Medien kann man es sehn.
Im Handy trägt man es ganz stumm,
überall mit sich herum.

Es ist fast wie eine richtige Plage,
denn immer stellt sich doch die Frage:
wem soll man glauben und wem nicht,
weil jeder etwas anderes spricht.

Im Fernsehkasten kann man seh'n,
das Wetter, es wird wunderschön -
ganz detailliert und Punktgenau;
ach, sind diese Menschen schlau.

Der Rundfunksprecher aber meint,
dass nur kurz die Sonne scheint.
Bald schon zieht ein Wolkenband
über unser schönes Land.

Laut Zeitung wird es regnen ohne Ende,
das ist wohl eine Zeitungsente.
Da würde es schütten den ganzen Tag,
dass man nicht aus dem Haus gehen mag.

Im Internet geht's drunter und drüber,
da berichtet man von Schneegestöber,
von Sturm von Donner und von Blitz;
sowas ist wohl ein schlechter Witz.

Der Frosch im Glas weiß auch nicht weiter,
sitzt auf der Mitte seiner Leiter.
Schaut drein, als würde er überlegen,
kommt Sonnenschein oder gibt es Regen.

Der Wetterhahn hoch auf dem Dach,
der macht es all den anderen nach,
weil er, woher der Wind auch weht,
sich immer hin zum Wetter dreht.

Vor dem Haus das Barometer
spielt auch verrückt bei diesem Wetter.
Auch es weiß nicht recht was es will;
kein Wunder, denn es ist April.

*Lesegericht von
Johann Hauser, Mehrnbach*

Schicken auch Sie Ihr Lesegericht an r.pixner@tips.at oder
schicken es per Post an Tips, Hauptplatz 11, 4910 Ried.

JETZT TERMIN SICHERN

07751/8902-20

FUSSL

Happy Day

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32
www.fussl-happyday.at



Sandkistenaktion Ein fester jährlicher Programm-Bestandteil der ÖAAB-Stadtgruppe Ried ist im Frühling die Sandkistenaktion, welche auch heuer wieder auf hohe Resonanz bei den Riedern gestoßen ist. Insgesamt 33 Haushalte wurden kostenlos mit frischem Sand versorgt. Die Kinder bekamen auch gleich dass passende Sandspielzeug dazu.

Foto: ÖAAB Ried



Das neue Disney und Pixar-Abenteuer ist galaktisch gut!

Foto: 2025 Disney/Pixar

ANIMATIONSFILM

Kinotipp: Elio

Elio liebt alles rund um den Welt Raum und Aliens und träumt davon, eines Tages von Außerirdischen entdeckt zu werden. Und dann passiert es wirklich: Elio wird ins All gebeamt! Genauer gesagt ins Kommuniversum, einer Art Welt Raum-Versammlung mit Aliens aus allen Ecken des Universums. Blöd nur, dass alle denken, Elio sei der Anführer der Erde... und er sich irgendwie bereit erklärt, eine intergalaktische Krise zu verhindern. Zum Glück trifft er dann Glordon – einen jungen Außerirdischen mit

vielen Beinen, noch mehr Zähnen und einem großen Herz – mit dem er sich anfreundet. Gemeinsam stolpern die beiden von einem verrückten Abenteuer ins nächste, retten nebenbei das Kommuniversum und am Ende auch ein bisschen sich selbst. Für kleine und große Träumer, voller Herz, Humor und außerirdisch guter Freundschaft. ■

Anzeige

„Elio“

Ab 19. Juni bei Star Movie

www.starmovie.at

In Kooperation mit:



Schönstes Gartenfoto



Franz aus Schärding
Foto: privat



Ingeborg aus Braunau
Foto: privat



Markus aus Braunau
Foto: privat



Michael aus Schärding
Foto: privat



Verena aus Schärding
Foto: privat

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/garten



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. Juni



aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Unkraut jätzen; Kompostarbeiten; Wasserbau; Wasserinstallations; Salben herstellen; Wäsche waschen; beruflich Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage, Massagen – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

DO+FR 19.+20. Juni



bis 01:10 Uhr Fische – Fronleichnam – aufst. Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß/Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: ernnten; Unkraut jätzen; Haltbarmachung v. Lebensmitteln; Brot u. Kuchen backen; Wohnung gründlich lüften; Malerarbeiten; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Sauna; Zahnratzenbesuch; Reise antreten – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; umsetzen und umtopfen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

SA+SO 21.+22. Juni



bis 03:55 Uhr Widder – Sommeranfang – aufst. M.

Wurzeltag – Erdtag – Kälteitag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: Unkraut jätzen; ernnten; Kompost ansetzen; Schädlinge bekämpfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichen; Konservieren v. Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Malerarbeiten; Putztag; Salben u. Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

MO 23. Juni



bis 04:55 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Günstig: umsetzen u. umtopfen; Unkraut jätzen; Blumen pflegen; Blütenkräuter sammeln; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Hausturms reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna u. Massagen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

DI 24. Juni



Wendepunkt – Johannistag

Günstig: siehe gestern, letzter Tag für den Ansatz eines Johanniskraut-Öls

MI 25. Juni



Neumond um 12:33 Uhr – bis 05:40 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: krante Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht nach; Heu einbringen; Wohnung neu beziehen; Feste und Partnerbeziehung – **Ungünstig:** Nagelpflege; Pflanzen säen, setzen oder gießen

DO 26. Juni



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: Rasen mähen;

Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; Kosmetik

Ungünstig: Fenster putzen, Haare schneiden

tips.at/mondkalender

i

MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MÄLER
www.dachlackierer.atWWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spittetouren.

Telefon: 0650 2352637

Antiquitäten

www.Strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Märkte

Flohmarkt in Kirchheim, Parkplatz Fa. Chr. Reich, Donnerstag, 19.Juni, Telefon: 0676 3806256**Flohmarkt**, Sa., 21. 6., 9 - 17.00, Abstetten 10, Mehrnbach, Telefon: 0650 2002258**HAUSFLOHMARKT** - alles muss raus! Haustrat, Keramik, Gläser, Elektrogeräte, CDs, Kassetten, Bücher, Kleidung, Schuhe, Taschen usw! Sa., 5. Juli 2025, 9-16.00 Uhr, Bauböckstraße 2, 4910 Ried

Hobby/Basteln

**Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon**, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- Telefon: 0664-8157716

Landwirtschaft

Suche: Schwader, Heuraupe, Mähwerk, Pflug, Güllefass, Miststreuer und Kartoffelgeräte
Telefon: 0699 11168509

Partner-/Freundschaft

Anni, 72 J. Witwe, nicht ortsgeschnitten u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **85 J.** der sich nach einer herzlichen treuen Frau sehnt. Agentur Jet Set
Telefon: 0676 6238430 auch**Sa. u. So.****Innviertlerin**, 60+, sucht liebevollen Mann (NR und NT) für ehrliche Partnerschaft (kein Abenteuer), ab 17.00 erreichbar, Telefon: 0681 81285960**Mann**, 69 J., Typ Kuschelbär (nicht nur optisch), LL, sucht aufgeschlossene Dame bis 70 J. max. vollschlank, für sinnliche Kuschel-Freundschaft
Telefon: 0660-6360351, SMS/WhatsApp mit Foto. Ich freue mich, Wolfgang

WEIBLICH, EROTISCH, ZÄRTLICH, schlank!

Stefanie 58 J., Powerfrau, auf der Suche nach Mann zum Lieben, Lachen, Romantischsein, Sport Kochen. Du, mit Humor u. Lust auf eine ehrliche Beziehung. Na dann!
Agentur Jet Set
Telefon: 0676 6238430 auch**Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflasterer - Pflasterung jeder Art von Steinen und Sanierung!
Schnell, sauber & zuverlässig
Telefon: 0690 10454729**Fenster NEU:** Kunststoff 5-Kammer-System, 2 Dichtungen Gesamtbreite: 810 mm, Gesamthöhe: 1090 mm 2fach Verglasung, Standartgriff weiß, Telefon: 07750 20143**GRANITMAUERN**
PFLASTERUNGEN
0660-5295218**Jugenzimmer mit Schrankraum**, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- Telefon: 0664-8157716**MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN** 0660 9269384**Pflasterbau & Sanierung**
0660/2941111Waldflege & Gartenpflege vom Fachmann, Obstbaum schnitt, Hecke-, Strauchschnitt, Baumfällung, Durchforstung, Aufforstung, Entsorgung.
Telefon: 0664 4300385

Übersiedlung/Räumung

1A Alle ÜbersiedlungenTelefon: 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transportemarktplatz.
tips.at**Tips**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-ried@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG

Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

+43 7752 26777

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

IMPRESSUM

REDAKTION RIED

Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufsinnenstadt:
Natalie Zarbl
Grafik:
Alexandra Thalhammer

Auflage Ried 29.473

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895**Herausgeber:**
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM**Stellvertretung Herausgeber:**
Lorenz Cuturi, M.A. HSG**Erscheinungsweise:**
wöchentlich, Postamt 4010 Linz**Geschäftsführer:**
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG**Chefredakteurin:**
Alexandra Mittermayr, MBA**Leitung Redaktion:**
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.**Verkaufsleitung:**
Thomas Nader,
Raimund Scholz**Leitung Marketing und Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc**Leitung Producing/Grafik:**
Robert Ebersmüller**Leitung Sekretariate:**
Edith Grafeneder**Produktionsleitung:**
Reinhard Leithner**Druck:** OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197PRINTED IN
AUSTRIAMitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. AuflageDEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Sudoku

			7	1				
1	8				3		6	
5					6	8		
5					4	3	9	
9								1
8	1	6						5
	9	5				2		
6		9			4		8	
			4	1				

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

**Tips**VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICH



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbe-möglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgeschn. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufssinnendienst und anderen Abteilun-gen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttnar, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



100% zuverlässig.

100% Postverteilung
(inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

MARKTPLATZ

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage.

0660 2757114

Verkaufe **Buchenholz**, trocken, Meterscheiter, € 115,- pro Meter, 0680 1325959

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter 0664-73517282



Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at

Ordination Dr. Panhölzl sucht zum sofortigen Eintritt eine/n

RAUMPFLEGER/IN für 5h / Woche

Bei Interesse senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Bewerbungsunterlagen an: cp@gmx.at oder melden Sie sich telefonisch unter: 07752/22615-10.

ORDINATIONSZEITEN:
MO & DO: 14:00 – 18:00 Uhr | DI, MI & FR: 09:00 – 13:00 Uhr

Ordination Dr. Panhölzl | Facharzt für Urologie & Andrologie
Kirchengasse 15, Top 5/1 | 4910 Ried im Innkreis

Reinigungskraft m/w für Ort im Innkreis gesucht!

Teilzeit, 20 Wochenstunden, Montag bis Freitag nach Vereinbarung,
€12,00 brutto lt. Kollektivvertrag

0664/83 46 278

regionaljobs.at
powered by Tips

**die Nummer
DEINS**



MOBILITÄT

Verkauf



JAGUAR XJ6, Daimler Sovereign, ESZ 5/1991, 220 PS, Garagenauto, servicegepflegt, Pickerl, Nichtraucher, dunkelblau, 125.000 km, Privatverkauf, VP € 12.500.

0650 2094200, steht im "Winterquartier" bei KFZ Limi's Garage, 4072 Alkoven, Alkovernerstr. 28, = Jaguarspezialist, zur Ansicht



Wohnmobil Pilote P696 Evidence, EZ 5/2021 (Erstbesitz), 21.700 km, Leergewicht: 2.950 kg, 3 Betten, Topausstattung, Toilette, Dusche separat, Nichtraucher, keine Tiere, VB € 70.900,-, Bezirk Eferding, 0664 4746784

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-

0664-3357496

Beschädigte Fahrzeuge zu kaufen gesucht. Bitte alles anbieten! 0677 61621762.

Familienwagen zu kaufen gesucht! Bitte alles anbieten. 0677 61621762.

**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**

IMMOBILIEN

Verkauf



Scharten/Rexham: neue Whg, 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 250.000, Tiefgaragenplatz, Lift, 0677 61735443

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nadine Nagl
Tel.: +43 7752 26777-959
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Verkaufe 1350 m² aufgeschlossenen Baugrund im Zentrum der Marktgemeinde **Taiskirchen** im Innkreis. VB.: € 200,- pro m². Erreichbar unter 0664 2840492

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



KOMM INS #TEAMGFOELLNER

Deine Zukunft beginnt hier!

Seit über 130 Jahren verbindet Gföllner im **Fahrzeugbau** und in der **Containertechnik** Präzision, Technologie und Kundennähe zu einzigartigen und nachhaltigen Lösungen, die Menschen begeistern und bewegen.

Bei Gföllner bieten wir dir eine zukunftssichere Karriere mit Perspektive. Werde Teil eines dynamischen Teams und gestalte mit uns den gemeinsamen Erfolg.

Unsere offenen Stellen:

(m/w/d)

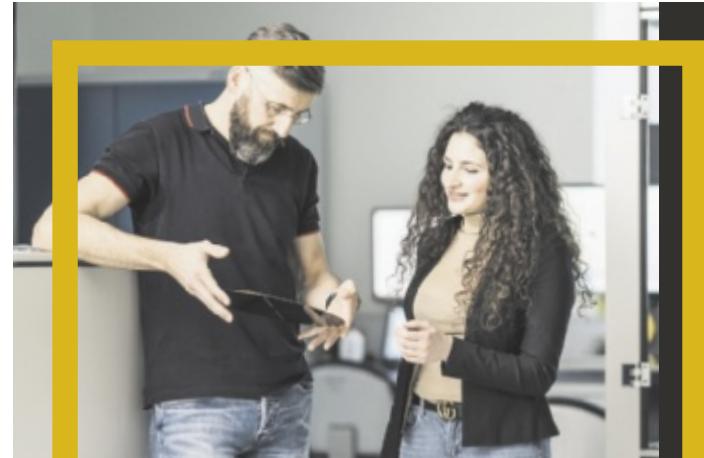
- // Gruppenleiter E-Konstruktion
- // Mitarbeiter Front Office
- // KFZ-Mechaniker/ LKW Techniker
- // IT Netzwerktechniker
- // Bediener Schweißroboter mit Programmierkenntnissen
- // Lackierer / Lackiervorbereiter
- // Elektriker / Anlagenelektriker
- // Installateur für Kühlwasser- und Kältesysteme

Was wir dir bieten:

- // Frische Verpflegung: Täglich frisch zubereitete Gerichte aus der Region in unserer Betriebskantine.
- // Top-Verkehrsanbindung: Direkt an der B137, nahe der A8 und mit Bushaltestelle vor der Tür.

JETZT BEWERBEN

karriere.gfoellner.com



**MANCHMAL GENÜGT
EIN NANOMETER,
UM DIE WELT
ZU VERÄNDERN.**

Marta F. – Insider bei EVG

INSIDER

Wir sind ein international erfolgreiches Maschinenbauunternehmen mit Firmenhauptsitz in St. Florian am Inn sowie Standorten weltweit. Mit unseren Maschinen fertigen namhafte Kunden ihre Bauteile für Smartphones, Virtual- bzw. Mixed-Reality-Brillen und Spielekonsolen, Airbag-Sensoren und zentrale Komponenten von Fahrerassistenzsystemen sowie für Produkte der Bio- und Medizintechnik.

Unsere Jobs (m/w/x)

- CNC Zerspanungsmechaniker
- Elektriker / Mechaniker / Mechatroniker
- Service- / Installationstechniker (EU & Internat.)
- Compliance Spezialist Exportkontrolle
- Produktentwickler (Automatisierung, MSR)
- Techniker Erstinbetriebnahme / QA
- Teamassistenz
- IT-Engineer 2nd Level Allrounder

Wir bieten dir **Benefits** eines globalen Unternehmens:

- ✓ Mitarbeiterrestaurant
- ✓ EVG Zusatzurlaub (6. Urlaubswoche)
- ✓ Gratis Betriebskindergarten, Krabbelgruppe, Ferienbetreuung
- ✓ Sehr flexibles Gleitzeitsystem uvm.

Neugierig was noch kommt?
Dann werde Insider bei EVG.

Bewirb dich jetzt unter evgroup.com/jobs



Gedränge in der Wechselzone Foto: LGI

2ER-TEAMLAUF**Teamleistung**

RIED. Perfekte Bedingungen, motivierte Teilnehmer und eine tolle Stimmung: Beim 2er-Teamstundenlauf im Rieder Stadtpark gingen bei Sonnenschein insgesamt 208 Läuferinnen und Läufer sowie rund 50 Kinder an den Start. In Zweier-teams absolvierten sie abwechselnd möglichst viele Runden in einer Stunde. Das Siegerteam bei den Herren schaffte 14 Runden: Jakob Wakonig und Samuel Ebner von der LAG Genböck Haus Ried. Bei den Damen siegten die Marschmelonies (Leonie Weißböck und Leonie Puchenberger) mit elf Runden. ■

SAISONVORBEREITUNG**Trainingslager und Testspiele**

RIED. Die SV Oberbank Ried hat ihr Vorbereitungsprogramm bekanntgegeben. Unter den Testspielgegnern sind durchaus bekannte Namen – man merkt, dass die SVR wieder ein Erstliga-Klub ist. ■

Für die Spieler geht es am Montag, 16. Juni, mit Leistungstests los. Am Dienstag, 17. Juni, folgt der offizielle Trainingsauftakt mit einem öffentlichen Training auf dem Trainingsplatz der Therme Geinberg. Vom Sonntag, 22. Juni, bis Freitag, 27. Juni, geht die Mannschaft in ein Trainingslager in der Eurotherme Bad Schallerbach.

Danach folgen Testspiele gegen Universitatea Cluj (Rumänien, 1. Liga) in Sierning (28. Juni),

TURNIER**Sportliches Gedenken an Stefan Riedlmaier**

MEHRNBACH. Die Union FKS & Pfeil Design Mehrnbach veranstaltet am Samstag, 28. Juni, ab 11 Uhr zum vierten Mal das Stefan-Riedlmaier-Gedenkturnier im Andenken an ihren vor vier Jahren verstorbenen langjährigen Sportlichen Leiter.

In einem Kleinfeldturnier (5+1 plus Ersatzspieler), bei welchem sowohl Männer als auch Frauen herzlich willkommen sind, treten die Teams gegeneinander an. Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 200 Euro – darin inkludiert sind acht spezielle Trikots, die jede Mannschaft nach dem Turnier behalten darf. Erwartet werden wieder rund 300 Spieler und Spielerinnen.



Im vorigen Jahr hatte das Turnier rund 300 Teilnehmer. Foto: Horn

Auch dieses Jahr gibt es wieder ein umfangreiches Nebenprogramm, weshalb auch Nicht-Fußballer sicherlich auf ihre Kosten kommen. ■

Samstag, 28. Juni, ab 11 Uhr
Mehrbach, Stefan-Riedlmaier-Arena
Anmeldung: gedenkturnier.union-mehrbach.at



Nach der Meisterfeier hatten die SVR-Spieler nur drei Wochen frei. Foto: Horn

gegen Dynamo Dresden in Windischgarsten (5. Juli), gegen 1860 München in Putzleinsdorf (8. Juli), gegen SK Artis Brno (Tschechien, 2. Liga) in Peuerbach (11. Juli), gegen FC Liefering in Hohenzell (12. Juli) und gegen das Nationalteam von Katar in Kopfing (18. Juli).

Am 19. Juli findet ein Testspiel in Ried statt, für das der Gegner aber noch nicht feststeht. ■

FOOTBALL**Niederlage bei den Huskies**

RIED. Die UAFC Monobunt Gladiators Ried haben ihr Auswärtsspiel bei den Huskies Wels mit 20:34 verloren.

Nach dem ersten Viertel lagen die Rieder noch mit einem Touchdown in Führung. Im zweiten Viertel drehten die Gastgeber die Partie und gingen mit einer 13:6-Führung in die Halbzeit.

Nach je einem Touchdown blieb dieser Abstand im dritten Viertel gleich. Das Schlussviertel war noch einmal turbulent, letztlich setzten sich die Welser, die jetzt mit sieben Siegen aus sieben Spielen die Tabelle der Division B anführen, mit 34:20 durch.

Die Glads sind Dritter und können noch hoffen, die Steelsharks Traun zu überholen. Im letzten Spiel treffen sie allerdings am 28. Juni in Ried auf die Huskies. ■

SV RIED**Vertragsverlängerung und Mittelstürmer**

RIED. Die Fussl Modestraße ist auch in der Saison 2025/26 Partner der SV Oberbank Ried. Das Familienunternehmen mit Stammsitz in Ried wird 2025/26 weiter mit seinem Logo auf den Hosen der SVR-Kicker vertreten sein und den „Fussl-Wikinger-Kids Corner“ unterstützen. Zuletzt haben Fussl und die SVR bei



Peter Kiedl kommt von Graz nach Ried. Foto: SVR / Schröderberger



SVR-Präsident Thomas Gahleitner, Fussl-Geschäftsführer Ernst Mayr und SVR-Vorstandsmitglied Roland Daxl. Foto: SVR/Ried

der Meisterfeier zusammenarbeitet: Mit Unterstützung des Unternehmens wurden vor dem letzten Heimspiel in kürzester Zeit 1.500 Meister-Shirts produziert.

Als ersten wesentlichen Neuzugang verpflichtete die SV Ried Peter Kiedl. Der 21-jährige Mittelstürmer, der auch in Österreichs U21-Nationalmannschaft spielt, wird von Sturm Graz für eine Saison mit Kaufoption nach Ried verliehen. ■

TESTFAHRT

Nissan Qashqai: ein Star ohne Allüren

Nachdem der Qashqai das Rad schon einmal neu erfunden hat, genügt beim aktuellen Facelift etwas Hege und Pflege.

Ohne ihn hätte der Siegeszug der Crossover- und SUV-Welle wohl später begonnen – Nissan profitierte früh. Als Pionier hatte man den Markt zunächst für sich. Auch 2025 behält der Qashqai eine Sonderstellung. Die aktuelle Generation erhielt ein Facelift, dessen Wirkung von der Modellwahl abhängt. Besonders markant tritt die neue Variante „N-Design“ auf. Schürzen, Seitenschweller in Wagenfarbe, satinchromfarbener Grill, schwarzes Dach und 20-Zoll-Felgen – optisch kokettiert der Qashqai mit Nismo.

Ein Hauch von Noblesse

Innen zeigt sich Zurückhaltung. Sportsitze und Alu-Pedale? Fehl-



Der neue Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-Power N-Design+

Foto: www.fahrfreude.cc

anzeige. Stattdessen Alcantara auf Türverkleidungen und Armaturenbrett, kombiniert mit Leder – stilvoll und alltagstauglich. Fahrdynamisch gibt sich der Qashqai agil. Dank präziser Lenkung und ausgewogenem Fahrwerk kommt durchaus Kurvenfreude auf – als angenehmer Bonus. Der Antrieb mit dem etwas martialisch klingenden Namen „1.5 VC-T e-Power“ liefert 190 PS Systemleistung und

330 Nm – ausreichend Druck, ohne sportlichen Ehrgeiz.

Sparsam, dynamisch

Aufregend ist seine Machart: Ein 158 PS starker Turbo-Dreizylinder lädt den Akku, ein 190 PS starker E-Motor treibt an. Ergebnis: spontaner Antritt wie beim E-Auto, weniger Punch bei Tempo, dafür innerstädtisch oft unter sechs Liter Verbrauch.

Auch digital passt alles: 12,3-Zoll-Touchscreen mit Google-Diensten, dazu klassische Tasten und Regler – praktisch und hochwertig. Mehr auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-Power N-Design+

Motor: 3-Zylinder Turbobenziner/E-Antrieb

Systemleistung: 190 PS

Max. Drehmoment: 330 Nm

Testverbrauch: 6,8 Liter

0 auf 100 km/h: 7,9 Sek

Preis ab: 48.682 Euro



Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

zur Bestellung



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



STIFTSKONZERT

Philharmonikerinnen im Stift

REICHERSBERG. „La Philharmonica“, ein Ensemble virtuoser Musikerinnen aus den Reihen der Wiener Philharmoniker, gibt am Freitag, 27. Juni, um 19 Uhr sein Debüt in der Stiftskirche Reichersberg.

Seit im Jahr 1997 die erste Frau bei den Wiener Philharmonikern aufgenommen wurde, ist der Frauenanteil im Orchester kontinuierlich gestiegen. Auch die Zusammenarbeit mit Dirigentinnen gewinnt stetig an Bedeutung. Beim heurigen Neujahrskonzert stand erstmals das Werk einer Komponistin auf dem Programm.

Das „1. Neujahrskonzert der Komponistinnen“ am 1. Jänner 2024 im Ehrbar-Saal war wiederum Auslöser für die Gründung der Spaltenformation La



„La Philharmonica“ spielen zum ersten Mal in Reichersberg.

Foto: Benjamin Morrison

Philharmonica. Es ist das erste Ensemble virtuoser Musikerinnen aus den Reihen der Wiener Philharmoniker und kombiniert Streich- und Holzblasinstrumente. Das Repertoire umfasst neben klassischen Preziosen

auch Juwelen der Opernliteratur, Filmmusik-Hits sowie zeitgenössische Kompositionen.

Nun geben die sechs Musikerinnen ihr Debüt bei den OÖ. Stiftskonzerten und präsentieren ein entsprechend vielfältiges Pro-

gramm. Darunter ist auch Wynton Marsalis‘ Komposition „Meeelaan“ für Fagott und Streichquartett, außerdem Werke von Wolfgang A. Mozart, Johannes Brahms, Erich Wolfgang Korngold, Hans Zimmer sowie zwei Auftragswerke für La Philharmonica von Tristan Schulze und Georg Breinschmid.

Notturno

Nach dem Konzert um etwa 21 Uhr gibt es unter dem Titel „Notturno Nacht Café“ einen von Franz Harnoncourt moderierten Nachklang im Stiftsinnenhof (bei Schlechtwetter im Augustiniensaal).

Das Publikum ist dazu eingeladen, nach dem Erlebten und Gehörten mit den Künstlerinnen und Experten ins Gespräch zu kommen. ■



Die Paul Daly Band spielt Folk mit sehr irischem Touch.

Foto: Patchwork Photo

TISCHLERGÜTL

Folk mit Paul Daly

NEUHOFEN. Der Kulturverein Tischlergütl (Neuhofen, Rettenbrunn 8) startet am Freitag, 27. Juni mit einer Open-Air-Irish Night mit der Paul Daly Band in die heurige Konzertsaison.

Paul Daly, Bandleader und Folkmusiker aus Dublin (Gitarre, Irish Bouzouki, Banjo), reiste einige Jahre als Musiker durch Europa, bevor er sich in München niederließ, wo er zwei Irish Pubs betreibt. Die anderen Musiker kom-

men aus Deutschland (Titus Waldfels, Fiddle, Banjo), Kalifornien (Gabriel McCaslin, Kontrabass, Songwriter, Gitarrist) und Irland (Colm O’Tuama, Flöte, Tin Whistle). Bei Schlechtwetter findet das Konzert entweder in einem Zelt auf dem Tischlergütl oder in der Landesmusikschule Ried statt (Info: Facebook/Kulturverein Tischlergütl oder 0681 1031 2375; Reservierungen: kulturverein.tischlerguel@a1.net). ■

AUSSTELLUNG

Drei Künstlerinnen

PRAMET. Das Kunsthau Stelzhamermuseum zeigt im Sommer die Ausstellung „INN Begegnung“ mit Werken von Tonie Meilhamer, Marion Kilianowitsch und Hanna Kirmann. Die Vernissage findet am Samstag, 28. Juni um 19.30 Uhr statt.



Tonie Meilhamer, Gaglbuch Edition

1996

Foto: Quirin Stoiber

Die Ausstellung vereint Werke der verstorbenen bayerischen Künstlerin Tonie Meilhamer, die



Marion Kilianowitsch: „langsam will ich sein“, 2021

Foto: Kilianowitsch

in Pocking und München gewirkt hat, der in Braunau und Altheim aktiven Malerin und Grafikerin Hanna Kirmann und der in Pramet lebenden Künstlerin Marion Kilianowitsch. Meilhamers Gaglbücher treffen auf Kirmanns Serie Subcutan und Kilianowitschs aktuelle Mischtechniken.

Zur Eröffnung spricht Kuratorin Verena Traeger. Die Ausstellung ist bis zum 24. August jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr geöffnet. ■

AUSSTELLUNG

Künstlergilde präsentiert ihre neuen Mitglieder

RIED. In der Ausstellung „Alles neu!“ stellt die Innviertler Künstlergilde ab dem 26. Juni in der Galerie am Kirchenplatz die im letzten Jahr neu aufgenommenen Künstlerinnen und Künstler vor.

Aus zahlreichen Bewerbungen hat die IKG heuer sieben Künstlerinnen und Künstler aufgenommen. Wie es schon Tradition ist, stellen sich diese in einer eigenen Ausstellung der Öffentlichkeit vor, heuer unter dem Titel „Alles Neu!“.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 26. Juni, um 19 Uhr in der Galerie am Kirchenplatz statt. Sigrid Kofler spricht die einführenden Worte.



Tanja Dukić Počuć: „Das dreissigste Jahr“, Mixed Media, digital art print, 2021

Foto: Tanja Dukić Počuć

Bernhard Brause, Marion Dé-sauté, Tanja Dukic Pocuc, Bernie Wetzlmaier, Barbara Zehner und Georg Zenz zeigen Malerei, Grafik, Fotografie und Objekt-kunst.

Zudem wurde heuer die Tänzerin Margit Wallner in der Sparte Darstellende Kunst aufgenommen. Sie zeigt bei der Eröffnung am 26. Juni ihre Performance „verzogene“, bei der sie den Innviertler Landler, gespielt von der Burgstaller Geigenmusi, neu interpretiert.

Die Ausstellung ist bis Mittwoch, 30. Juli zu sehen und ist jeden Mittwoch von 16 bis 19 Uhr zu sehen. Ein Rundgang mit den Künstler:innen findet am Mittwoch, 2. Juli um 18 Uhr statt. ■



Die Premiere wurde vom Publikum mit viel Applaus gefeiert. Foto: Christian Himsel

SOMMEROPERETTE Premiere

ZELL. Die diesjährige Pramtaler Sommeroperette im Schloss Zell feierte eine mehr als gelungene Premiere. Gezeigt wird in diesem Jahr das Stück „Polnische Hochzeit“ von Joseph Beer. Die Umsetzung unter der Intendanz von Harald Wurmsdobler besticht durch eine tolle musikalische Umsetzung, ein sprühendes Bühnenensemble, Ideenreichtum und viel Humor. Für die weiteren Vorstellungen bis 29. Juni gibt es unter www.sommeroperette.at noch Restickets. ■

TRAINING MIT MEHRWERT

Mitterlehner Training wird Anytime Fitness

RIED/ANDORF. Mitterlehner Training ist mit zwölf Studios in Oberösterreich führend bei effizientem Gesundheitstraining mit persönlicher Unterstützung durch bewährte Profis.

Nach über 15 erfolgreichen Jahren ist Mitterlehner Training in eine neue Ära gestartet und hat sich einem global führenden Unternehmen angeschlossen. „Unter dem Namen Anytime Fitness gibt es ab Ende Juni in Ried i.I. und Andorf eine Fülle an neuen Möglichkeiten für Ihr persönliches Training – mit dem vertrauten Mitterlehner Team an Ihrer Seite“, erklärt Anytime Fitness Austria Chef Manfred Mitterlehner den großen Schritt nach vorne. „Die AF Mitgliedskarte gilt ab sofort für insgesamt mehr als 5.500 Anytime Fitness Clubs weltweit, von Italien und Spanien über England bis Australien!“



Mitterlehner Training wird zu Anytime Fitness und bietet Mitgliedern hervorragende Trainingsbedingungen mit top Geräten. Fotos: Anytime Fitness



Trainieren bei Anytime Fitness

Die täglich geöffneten Anytime Fitness Clubs bieten allen Fitnessbegeisterten hervorragende Trainingsbedingungen in hellen, freundlichen Räumlichkeiten mit top Geräten. Die AF Coaches erstellen perfekt auf die persönlichen Ziele abgestimmte Trainingspläne – trainiert wird ganz nach Wunsch im zeitlich flexiblen Einzeltraining, in speziellen Gruppentrainings und unter professioneller Anleitung in effizienten

Coachingmodellen. Für noch mehr Komfort sorgt die individuelle AF-App mit zusätzlichen Übungen für den Trainingsplan – im Studio und für zu Hause. Auch die Ergebnisse der Körperanalysen können in die App eingespeichert werden und zeigen den Trainingsfortschritt.

Sommer sichern. Jetzt einsteigen und vom ersten Probetraining an bis 31. August kostenlos im top klimatisierten Anytime Fitness Club trainieren. ■ Anzeige

Alle Infos auf:
www.anytimefitness.at



Heiß auf Cool – das gratis AF Sommertraining

Jetzt gleich ein erfrischendes Gratistraining für den heißen

TRADITION

Acht Sommer-Platzkonzerte am Obernberger Marktplatz

OBERNBERG. Ab dem 4. Juli verwandelt sich der Marktplatz jeden Freitagabend in eine Bühne für musikalische Genüsse unter freiem Himmel.

Bis zum 22. August sorgen ab 19 Uhr verschiedene Trachtenmusikkapellen aus dem Innviertel sowie zwei Ensembles aus Bayern für stimmungsvolle Klänge und ein einzigartiges Kulturerlebnis. Ob Einheimische, Urlaubsgäste oder Musikliebhaber von weiter her – die Platzkonzerte bieten allen die Möglichkeit, Innviertler Kultur hautnah zu erleben und dabei entspannte Sommerabende in besonderem Ambiente zu genießen. Nicht nur die Musik begeistert.



Die Konzertabende sind stets gut besucht.

Foto: Marktgemeinde Obernberg

vom Ambiente und von der Musik verwöhnen“, so Bürgermeister Martin Bruckbauer.

Termine

- 4. Juli: Musikverein Antiesenhofen - Reichersberg
- 11. Juli: Musikverein Geinberg
- 18. Juli: Musikverein Senftenbach
- 25. Juli: Khoa Bsetz des Musikvereins Lohnsburg
- 1. August: Musikverein Mörnschwang
- 8. August: Musikverein Antiesenhofen - Reichersberg
- 15. August: Blaskapelle Querdreiba aus dem niederbayerischen Inntal
- 22. August: Irchinger Feuerwehrmusik/Bayern

tert: Auch die Obernberger Gasttronomie sowie örtliche Vereine sorgen mit kulinarischen Schmankerln für das leibliche

Wohl. „Die Konzerte sollen wieder Feste der Freude sein. Jedes Jahr kommen zahlreiche Gäste aus nah und fern und lassen sich



Feiern in Atzbach

Foto: FF Atzbach

JAGDHORNBLÄSERGRUPPE

Musikalisches Jubiläum

EBERSCHWANG. Seit 60 Jahren ist die Jagdhornbläsergruppe Innkreis ein musikalischer Botschafter von Jagd und Jagdkultur. Dieses Jubiläum wird am Sonntag, 22. Juni, ab 9.30 Uhr mit einer Festveranstaltung beim Lembauer in Putting (Gemeinde Eberschwang) gefeiert.



Die Jagdhornbläsergruppe Innkreis gibt es seit 60 Jahren.

Foto: JHBG Innkreis

Nach einem Jubiläumsgottesdienst mit Propst Markus Grasl vom Stift Reichersberg, gestaltet von der JHGB Innkreis, präsentieren sich Gästegruppen. Ab 11.30 Uhr sorgen bei einem Frühschoppen mit Mittagstisch die „Raaber Blechbuam“ für Unterhaltung.

Gegründet wurde die Jagdhornbläsergruppe Innkreis 1965, als sich rund ein Dutzend passionierte Jagdhornbläser unter der Lei-

tung von Hornmeister Georg Burgstaller zusammenfanden. Seither ist die Gruppe aus dem jagdlichen Leben im Bezirk nicht mehr wegzudenken. Sie gestaltet und umrahmt zahlreiche jagdliche Veranstaltungen und Anlässe. Von Anfang an nahm die JHGB Innkreis auch erfolgreich an jagdmusikalischen Wettbewerben teil. Sie hat zahlreiche Goldmedaillen und Goldene Leistungsabzeichen bei nationalen und internationa-

len Bewerben errungen und ist mehrfacher Landessieger.

Nach Georg Burgstaller, der 24 Jahre lang als Hornmeister tätig war, hatte dieses Amt für rund 30 Jahre der heutige Ehrenhornmeister Ludwig Ortmaier inne. Heute bilden Obmann Johann Penninger und Hornmeister Bernd Berger das Führungsteam. Der Gruppe gehören derzeit 18 Aktive an, Interessenten sind willkommen. ■

ZELTFEST

Fire Air

ATZBACH. Am Samstag, 21. Juni, gibt es beim Fire Air im Festzelt am Ortsplatz eine Ö3 Disco und eine Strandbar, Weinbar und Bierbunnen für die, die es ein wenig ruhiger möchten. Am Sonntag, 22. Juni, heizen die Guggis im Festzelt ein. Der Frühschoppen ist für Familien geeignet mit einer Hüpfburg am Festgelände. Am Sonntag gibt es auch wieder Steckerlfische. Bei passendem Wetter wird ein Großteil der Veranstaltung wieder Open Air abgehalten. ■

Fakten ohne Alternative

Meinungen kann man diskutieren. Fakten nicht.
In Zeiten von Fake News, Algorithmen und Künstlicher Intelligenz bleibt guter Journalismus bei den Tatsachen.
Die OÖNachrichten trennen Meinung von Fakten – und bewahren damit Objektivität.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TOP-Termine

Foto: Dominik Gruss

DINOLAND-ERLEBNISPARK

KIRCHDORF/KATZENBERG. Die Pforten im Dinoland auf Schloss Katzenberg sind geöffnet. Es warten wieder viele neue Attraktionen auf die Besucher. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 10-17 Uhr, Ferien in Bayern & OÖ: Mittwoch bis Sonntag 10-17 Uhr, www.dino-land.at



Foto: Aktivire

KULINARISCHE WELTREISE SCHÄRDING. In der Schärdinger Innenstadt findet vom 11. bis 13. Juli wieder das beliebte Schlemmefest statt. Die Besucher dürfen sich dabei auf eine kulinarische Weltreise machen. Über 50 Stände laden täglich ab 16 Uhr zum Probieren ein, hinzu kommen Live-Musik und Show-Acts.

Auflösung Sudoku

6	9	2	7	1	8	5	3	4
4	1	8	2	5	3	7	6	9
7	5	3	4	9	6	8	1	2
5	7	6	1	2	4	3	9	8
9	2	4	3	8	5	6	7	1
3	8	1	6	7	9	2	4	5
8	4	9	5	6	7	1	2	3
1	6	5	9	3	2	4	8	7
2	3	7	8	4	1	9	5	6

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-ried@tips.at

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Kirchdorf: freitags, QiGong, Info: ☎ 0676 4316802; Kraftplatz, 8.00

Obernberg: **täglich**, außer Montag, Greifvögel hautnah erleben, Falknerei Adlerwarte, 16.00

Reichersberg: donnerstags, Radausfahrt des Seniorenbundes; 16.00

Ried: mittwochs, MuT-Parkinson - Tanzen, Netzwerk, Info/Anm.: ☎ 0650 2704557; Sultersaal der LMS, 14.30

St. Martin: sonntags, Aqua Power, € 10,- + Eintritt; Freibad, 9.30 - 10.30

DO, 19. Juni

Antiesenhofen: Gottesdienst mit Fronleichnamsprozession; Pfarrkirche, 9.15

Eberschwang: Weißwurst-Frühschoppen; Kirchenwirt Gastgarten, VA: Marktmusik

Geiersberg: Fronleichnam, 8.30

Geinberg: Fronleichnamsmesse und Prozession; Pfarrkirche, 9.00

Gurten: Fronleichnam mit Prozession; Pfarrkirche, 9.00

Kirchheim: Fronleichnamsprozession mit Festmesse; Pfarrkirche, 8.30

Lambrechtshof: Kranzblütfürschoppen; Ortsplatz, 10 - 16.00, VA: Trachtenmusikkapelle, bei Schlechtwetter in der Turnhalle

Reichersberg: Fronleichnamsmesse, anschl. Prozession; Stiftskirche, 8.30

Ried: Musik im Gottesdienst - Bläser + Chor der Kantorei; Stadtpfarrkirche, 8.00

St. Marienkirchen: Dorffest der Ortsmusik; 15.00

St. Marienkirchen: Fronleichnam, Pfarrkirche, 8.00

St. Martin: Fronleichnam - Gottesdienst mit Prozession, anschl. Weißwurst-Frühschoppen; Pfarrkirche, 10.00

Taiskirchen: Seestofffrühschoppen mit Dämmerfrühschoppen; Stausee, VA: Landjugend

Tumeltsham: Festmesse und Fronleichnamsprozession; Pfarrkirche

Utzenaich: Fronleichnam; Pfarrkirche, 8.00

Waldzell: Fronleichnam mit Prozession; Pfarrkirche, 9.00

Weilbach: Prozession und Wortgottesfeier; Pfarrkirche, 9.00

FR, 20. Juni

Andrichsfurt: Sonnwendfeuer der Feuerwehr

Aurolzmünster: Sonnwendfeuer; Spielplatz Maierhof, 17.00

Eberschwang: Maibaumverlosung; Pflegeheim 16.00, VA: FF-Jugend

Kirchheim: ARCHI-Treff für Jung und Alt; Spielplatz, 15 - 17.00, VA: Verein Kirchheimer Zukunft, nur bei Schönwetter

Mühlheim: Musikfest Rossbach, 9.00, VA: Musikkapelle

Mühlheim: Sonnwendfeuer; Gemeindebauhof, 18.00, VA: Freiwillige Feuerwehr

St. Marienkirchen: Sonnwendfeuer; Hochsächer, VA: Sportunion

Utzenaich: Hoangarten, Pfarrheim, 11.30, VA: Senioren

SA, 21. Juni

Eberschwang: Sonnwendfeuer; Gemeindekeller, 18.00, VA: Bogensportfreunde

Geinberg: Firmung; Pfarrkirche, 10.00

Gurten: Sonnwendfeuer; Sportplatz, 17.00, VA: Fußballnachwuchs

Lambrechtshof: Kart Thropy 2025; Fa. Bäck, Gerhagen 8, VA: SV

Obernberg: Sonnwendfeier; Burgareal, 18.00, VA: TSV



Sommernachtkskonzert & Weinfest mit "Die Strottern" und "Andyman" - neue Wienerlieder am schönen Open Air-Gelände des Frankenburger Würfelspiels, um 20 Uhr. Karten und Infos auf www.frankenburg-2025.at

SO, 22. Juni

Eberschwang: 60 Jahre Jagdhornbläsergruppe Innkreis - Frühstück; Lembauer in Putzing, ab 9.30 (Gottesdienst)

Kirchdorf: Kräuterspaziergang zur Sommersonne, Anm. erf.: ☎ 0664 3413094, € 14,-; Schloss Katzenberg, 13.30

Kirchheim: Kinderolympiade; Asphaltbahnen, 10.00, VA: Union

Mettmach: Bezirksfeuerwehrfest, Sa., 21.6., Bewerb (10.00), Gastfeuerwehren (18.00), Festakt (19.30), Zeltfeststimmung; So., 22.6., Zeltfestfrühschoppen (10.00), rundfahrt (13.30), VA: FF Großweiffendorf

Mühlheim: Fronleichnam - Messe + Prozession; Pfarrkirche, 10.00

Obernberg: Fronleichnamsfest, Gottesdienst (9.00), Prozession (ca. 9.40)

Ort: Fronleichnamsonntag, Messe, anschl. Prozession; 8.30, Pfarre Ort

Schildorn: Blauer Frühschoppen; Woferl z' Piereth, ab 9.00, VA: FPÖ

DI, 24. Juni

Online: Vortrag "Thema Pflegegeld mit Elisabeth Glawitsch", Teilnahme via Zoom, 17.00, Dauer 1 Stunde, Kosten: € 30,-, Anm.: <https://lmy.de/UwDVG>

Ried: "Humor - haben wir noch was zu lachen in Kirche, Staat und Gesellschaft?", Vortrag € 15,-, Anm.: ☎ 07752 82742; Franziskuskirche, 19.00

Ried: "Naturheilkunde in der Pflege", Workshop, Anm.: ☎ 0676 87762439; Pfarre Riedberg, 17.00, VA: Servicestelle pflegende Angehörige

Weilbach: Seniorenradausfahrt; Treffpunkt 16.00

MI, 25. Juni

Mühlheim: Messfeier mit Bischof Manfred; Pfarrkirche, 18.15

online: Neumondmagie in Wort und Klang, € 9,-; Anm.: <https://www.erlebedich.at/neumondmagie/>; 19.00

Senftenbach: Andacht (Pfarrkirche), anschl. Mitarbeiterfest (Pfarrheim), 19.00

St. Georgen: Schulfest; nach Schlussgottesdienst (18.00); Schule

St. Marienkirchen: Kindergarten Sommer schlussfest; Feuerwehrdepot, 17.30

DO, 26. Juni

Obernberg: Eltern-/Mutterberatung-Babystreff; Pflegeheim, 9 - 10.30

Ort: Woodstock der Blasmusik, Do., 26. - So., 29. 6.; Arco Area, ganztägig

Ried: Vernissage "Alles neu", Gruppenausstellung; Innviertler Künstlergilde, 19.00, VA: Inn4ter Sommer

Tumeltsham: Besichtigung Bio-Hof Geinberg; 12.15, VA: Seniorenbund

FR, 27. Juni

Eberschwang: Kräuterworkshop im Schaugarten, € 12,- dring. Anm.: steinhofer.an drea@eberschwang.oeo.gv.at; Hötzing 3, 15.30, VA: Gesunde Gemeinde

Hohenzell: Malen mit Pflanzen und Pflanzenfarben, € 5,-, Info/Anm.: ☎ 0664 73651709; Mesnergrund, 16.00 VA: Gesunde Gemeinde

Kirchheim: Firmung; Pfarrkirche

Neuhofen: Irish Night mit Paul Daly Band, Open-Air, Karten: kulturverein.tischlerguetl@a1.net; Rettenbrunn 8, 20.00, VA: Kulturverein Tischlergüt

Obernberg: Burgfest "Festgelage zu Obernperge" - auth. Lagergruppen, versierte Handwerker, Gaukler, Händler, ... Fr., 27. - So., 29. 6.; Burg Obernberg

Ort: Woodstock der Blasmusik, Do., 26. - So., 29. 6.; Arco Area, ganztägig

Pattigham: Sonnwendfeuer; Hantierer Hof

Reichersberg: OÖ Stiftskonzerte Lafilarminica; Stiftskirche, 19.00

Zahnärzte

Bezirk Ried: **19. Juni:** Dr. Berndorfer-Wutzl, Riedau, ☎ 07764 8810; **21. + 22. Juni:** Dr. Nemeth, M.Sc., Obernberg, ☎ 07758 36660 jeweils von 9 - 12.00

Märkte

Ried: **freitags**, Bauernmarkt; Bauernmarkthalle, 12 - 16.00

Taiskirchen: **22. Juni,** Kirtag, ganztägig

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Aspach: **Sozialberatung:** jd. 1. Mi/Monat, 8 - 12.00, Marktgemeindeamt

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung: ☎ 0664 8224999

Eberschwang: **26. Juni,** Eltern-/Mutterberatung, Pflegeheim, 8.45 - 10.15

Frühe Hilfen Innviertel

☎ 0676 849901201

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Ried: **24. Juni,** Hebammensprechstunde, Anm. erf.; Eltern-Kind-Zentrum, 9.30 - 10.30

Ried: Alkoholberatungsstelle, Termine: ☎ 0664 6007289563

www.ENDLICH-RAUCHFREI.cc

TERMINANZEIGEN**Beratungs-Tipps**

Ried: Arbeitsassistenz Miteinander GmbH, Anmeldung: ☎ 07752 86470

Ried: Caritas Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel, ☎ 0676 87762305

Ried: Krebs-Beratungsstelle, Termine: ☎ 0660 9744406

Ried: MAS Alzheimerhilfe Demenzservicestelle, ☎ 0664 8546692

Ried: OÖ. Diabetikervereinigung, 1. Mi/Mo., Sparkassengebäude, 19.00

Schildorn: Pflegende Angehörige, Info: Gemeindeamt

Ausstellungen

Lohnsburg: Galerie im Turm: "Ganz nah dran", Bilder von Robert Hatheier, ganztägig, bis Oktober

Lohnsburg: Polizei- und Militärmuseum Besichtigung nach Voranmeldung: ☎ 0660 7667676; Kirchengasse 33

Pramet: Kulturhaus Stelzhamermuseum: "INN Begegnung", Christine Perseis, Walter Kainz, So., 14 - 16.00, bis 22. Juni

Ried: Innviertler Künstlerglidle: "Alles neu", Gruppenausstellung, Mi., 16 - 19.00 und tel. Vereinb.: ☎ 0676 5088162, 26. Juni bis 30. Juli

Ried: Raiffeisenbank: "Aus(m) Holz", Gruppenausstellung der Innviertler Künstlerglidle, bis 9. Juli, VA: Inn4tler Sommer

Ried: Volkskundehaus: Stille Nacht Krippe, Di.-Fr., 9 - 12.00, 14 - 17.00, Sa., 14 - 17.00

MONSTERTRUCKS

Stunts und wilde Action

RIED. Die Show „Chaos Xtreme Monstertrucks Live“ gastiert mit vier spektakulären Shows an zwei Wochenenden (28./29. Juni und 5./6. Juli) erstmals auf dem Messegelände in Ried.

In 90 Minuten erleben die Zuschauer Action pur. Das Fahrerteam der Gebrüder Frank zeigt mit konventionellen Pkw, Quads und Motorrädern atemberaubende Stunts, wie man sie sonst nur in Filmen oder TV-Serien zu sehen kriegt – einer der Fahrer war als Stunt-Double in der Fernsehserie „Alarm für Cobra 11“ aktiv.

Die Stuntmen durchqueren brennende Holzwände und zeigen 180-Grad-Schleuderfahrten sowie frontale Zusammenstöße und realistische Kaskaden. Höhe-



Die spektakuläre Show mit Motorrädern, Quads, Pkw und Monstertrucks wird auf dem Rieder Messegelände viermal gezeigt.

Foto: Chaos Xtreme

i
Sa., 28. / So., 29. Juni, jew. 16 Uhr; Sa., 5. Juli, 16 Uhr; So., 6. Juli, 11 Uhr
Ried, Messegelände
Karten (Sitzpl.: 35 € / Jugendl. 30 €; Stehpl.: 25 / 20 €) an der Tageskasse



Das Seifenkistenrennen ist der traditionelle Höhepunkt des Festes.

Foto: Kaufmann

KINDEROLYMPIADE

Riedberg-Kinder im fröhlichen Wettkampf

RIED. Die 53. Kinderolympiade der Pfarre Riedberg findet heuer am Sonntag, 29. Juni, statt. Los geht's um 8 Uhr mit einer interreligiösen Eröffnungsfeier im Pfarrzentrum Riedberg. Es folgen Wettkämpfe in Leichtathletik, diversen Rad-Bewerben, Mini-Scooter, Völkerball und Fußball sowie dem traditionellen Seifenkistenrennen. Zum Mitmachen eingeladen sind

alle Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2021, die am Riedberg wohnen, deren Großeltern am Riedberg beheimatet sind, die die Volksschule 3 besuchen, beim Riedberger Smileys-Kinderchor mitsingen, die Mitglieder der Riedberg-Jungschar sind, die am Riedberg ministrieren und deren Eltern als Funktionäre mithelfen. Anmeldeschluss ist der 22. Juni, 11.45 Uhr. ■

KONZERTE

Festival-Atmosphäre im Rösslspark

ALTHEIM. Das Raschhofer Rösslspark Festival geht in die nächste Runde: Am Donnerstag, 26. Juni, und Donnerstag, 3. Juli, sorgen Schlogtausch und die Big B Band für Stimmung. Tips verlost 3x1 BierMixBox.



Die Band Schlogtausch Foto: Schlogtausch

Cooler Brass-Sound und Mundart sind bei der Innviertler Nachwuchsband Schlogtausch zu hören. Auf diese spannende Mischung können sich die Besucher am 26. Juni freuen. Die Big B Band aus Mattighofen spielt am 3. Juli auf. Sepp Kili, Norbert Asen, Reinhold Aigner und ihre Band werden dabei den Rösslspark zum Swingen bringen. Beide Auftritte beginnen um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei – freiwillige Spenden sind willkommen.

Christoph und Doris Scheriau von der Brauerei Raschhofer wollen mit dem Rösslspark einen Ort der Begegnung schaffen. Geselligkeit, das Zusammenkommen und Unterhaltung bei Festival-Atmosphäre stehen im Vordergrund. Zudem erhalten regionale Bands eine Bühne. ■

Weitere Infos:
www.tips.at/gewinnspiele



Ensemble-Leiter Giovanni Antonini

Foto: Privat

KONZERT

„Give us hope“

RIED. „Give us hope“ unter diesem Motto veranstaltet die Landesmusikschule Ried ein außergewöhnliches Konzert in der Riedbergkirche.

Beteiligt sind der Kinder- und Jugendchor der Landesmusikschule sowie der Students-Choir mit Gesangsschülern und chorinteressierten Sängern unter der Leitung von Heide Maria Reisegger. Insgesamt 80 Stimmen und ein Instrumentalensemble

der Landesmusikschule werden die Missa Kwela von Schmittberger sowie Stücke wie Baba Yetu und „We are the world“ aufführen. Die erst kürzlich zum Bundessieger ernannten JuLi-Ans' voices vervollständigen den Abend. ■

Mittwoch, 18. Juni

19 Uhr

Riedbergkirche

Eintritt: freiwillige Spende

i

KONZERTSOMMER

Italienischer Flair

BRUNNENTHAL. Im Rahmen des Brunnenthaler Konzertsommers kommt das italienische Ensemble „Il Giardino Armonico“ aus Mailand ins Innviertel.

Am Sonntag, 22. Juni, sind die Musiker um 18 Uhr in der Barockkirche Brunnenthal zu Gast. Sie lassen Werke des beliebten Komponisten Antonio Vivaldi er-

klingen, die Leitung des Ensembles hat der Flötist Giovanni Antonini. Kartenreservierungen können unter 0664/88583352 sowie per Mail an brunnenthaler.konzertsommer@yahoo.com getätigt werden, ein Ticket kostet 30 Euro. Mehr Infos zur Veranstaltungsreihe gibt es online unter konzertsommer-brunnenthal.at ■



Chorleiterin Heide Maria Reisegger

Foto: LMS Ried

i

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise
Tips
Reisen


Foto: iStock

Tips
 Herbstferien
 Special
 Kind reist
 gratis*

Foto: Adobe Stock



Foto: iStock

5 Tage ab
590,-

Das erwartet Sie:

- 5 Tage Flusskreuzfahrt mit Vollpension & Getränke All Inclusive (09-24 Uhr)
- Geführte Ausflüge: Engelszell, Burg Clam, Szentendre, Bratislava & Budapest
- Deutschsprachige Gästebetreuung ab/bis Passau
- Nachmittagskaffee & Kuchen, Galadinner zum Nationalfeiertag
- Ideal für Alleinreisende, Paare & Freundesgruppen

Bequem & sorglos anreisen:

Fakultatives AnreisePaket: bequem ab jedem ÖBB-Heimatbahnhof nach Passau und retour ab Wien

Kostenfreier Shuttle: Bahnhof - Schiff in Passau / Schiff - Bahnhof in Wien

Nur begrenzte Kabinen verfügbar - rasch buchen lohnt sich!

**In den Herbstferien reist 1 Kind bis 11,99 Jahre kostenlos.*

Gültig für 2-Bett-Kabine am Orion Deck Suite mit Zusatzbett 2 Erwachsene + 1 Kind = Familienpreis 1.780,- bzw 2 Kabinen am Neptundeck Familienpaket 2 Erwachsene + 2 Kinder - zu 1.770,- Begrenztes Kontingent von 10 Kabinen.

**NATIONALFEIERTAG AN BORD:
GOLDENER HERBST AUF DER DONAU**

Passau - Wachau - Wien - Bratislava - Budapest

26.10. - 30.10.2025

Gönnen Sie sich eine stilvolle Auszeit in bester Gesellschaft!

Erleben Sie die Donau von ihrer schönsten Seite, wenn der goldene Herbst die Weinberge der Wachau zum Leuchten bringt und Budapest im Abendlicht erstrahlt. Genießen Sie fünf entspannte Reisetage an Bord des eleganten Flussschiff MS Amethyst 1. Bei Tips-Leser-Reisen ist für Sie alles bestens organisiert. Unsere Reisebegleiter sind während der gesamten Reise für Sie vor Ort. Sie brauchen nur noch einzusteigen, sich verwöhnen zu lassen und die Reise zu genießen.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
 St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



SORGLOS-INSTALLATION:

Alles aus einer Hand von den HONS Professionisten

- Heizungs- und Sanitär Installateure
- Haustechnik- Elektriker
- Maurer, Maler, Zimmermann
- Spezialisten für Fördergelder

LUFTWÄRMEPUMPE:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET**
- KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG
- ✓ höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)

PELLETS- UND HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ massive, langlebige Bauform
- ✓ vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ modernste Visualisierung und Fernzugriff



HAUSMESSE

ALLE ANLAGEN VOR ORT

VORBEI KOMMEN UND HONS ERLEBEN –
innovative Produkte und Menschen, die für Qualität stehen!

Sie möchten wissen, was **HONS Energiesysteme** besonders macht?

Dann laden wir Sie herzlich ein – zu unserer **Hausmesse mit Produktpräsentation** in der Koaserbauer-Straße 16, 4810 Gmunden:

Freitag, 11. Juli, ab 12 Uhr

Lernen Sie unser Team kennen, erleben Sie unsere modernen Lösungen vor Ort und tauschen Sie sich mit bestehenden Kund:innen aus.

Freuen Sie sich auf kulinarische Highlights, musikalische Begleitung von **DJ Klaus und den Edlseern** – und auf spannende Gespräche in entspannter Atmosphäre. Bringen Sie gerne Freund:innen, Bekannte und Kolleg:innen mit – alle sind willkommen!

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag!



ZUKUNFT GESTALTEN SEIT **125 JAHREN.**

Seit 1900 denken wir voraus, fördern Neues und gestalten gemeinsam mit unseren Kund:innen das Morgen. Wir sind Teil der ständigen Veränderung – mit Weitblick, Verantwortung und Vertrauen. Denn Zukunft entsteht dort, wo Innovation auf Erfahrung trifft.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

rlbooe.at/125jahre

